Sossenheimer Wochenblatt

Nr. 22 · 1. 6. 2017
56. Jahrgang

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 84 80 80
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 15. Juni

Sossenheimer Spitzen

Helene und der Ball

Von Mathias Schlosser

Das ist Helene Fischer auch schon lange nicht mehr passiert. Diejenigen, die abends normalerweise gar nicht laut genug „Atemlos“ grölen können, haben Deutschlands größten Schlagerstar in der Pause des DFB-Finales gnadenlos ausgepfiffen.

Logisch ist das nicht. Denn wenn irgendein Bierbauchträger in der Halbzeit beim Krombacher-Kasten-Kick versagt, ist das bestimmt nicht unterhaltsamer als das Blondchen auf der Showbühne, für deren Live-Auftritte man zudem normalerweise fast so viel bezahlen muss wie für das DFB-Finale.

Doch über die Kommerzialisierung im Fußball lässt sich ja prima schimpfen. Dabei heißt Kommerzialisierung immer auch Professionalisierung. Ohne das viele Geld würde der Ball in der Bundesliga wahrscheinlich immer noch gemächlich wie in den 50er-Jahren durch triste Stadien rollen, gekickt von Halbamateuren, die sich nach dem Training eine Fluppe anstecken und niemals auf die Idee kommen, in 90 Minuten bis zu 14 Kilometer zu rennen. So ein Gekicke wollen die Fans noch weniger sehen als eine überinszenierte Pausenshow. Und darum gehören moderner Hochgeschwindigkeits-Fußball und Helene Fischer irgendwie zusammen.

SWplus
das Sossenheimer Wochenblatt für jeden Tag!
www.sossenheimer-wochenblatt.de

Eine fröhliche Stimmung herrschte in der Sossenheimer Riedstraße beim gut besuchten Vatertagsfest der freiwilligen Feuerwehr. Foto: Krüger

Heiße Show-Übung

Gelungenes Vatertagsfest in der Sossenheimer Riedstraße – Auch Familienzentrum dabei

Die freiwillige Feuerwehr Sossenheim lud am vergangenen Christi-Himmelfahrts-Donnerstag wieder zu einem Vatertagsfest in die Sossenheimer Riedstraße ein. Und auch das benachbarte SOS-Familienzentrum machte mit.

In der eigens für das Fest gesperrten Straße standen fünf Einsatzfahrzeuge der benachbarten Feuerwache 30 der Berufsfeuerwehr, die von den Besuchern ausgiebig besichtigt wurden. Die freiwillige Feuerwehr hatte Sonnenschirme, Tische und Bänke sowie ein Verkaufsstand mit Gegrilltem und Pommes aufgebaut. Die Getränke gab es in der Fahrzeughalle, wo ebenfalls Tische und Bänke standen. Wehrführer Hannsi Seufert sagte: „Nicht alle können oder wollen bei diesem herrlichen Sonnenwetter draußen in der Sonne sitzen.“

Am Nachmittag bot die Jugendfeuerwehr eine Showübung. Dafür ernteten die Betreuer der Jugendfeuerwehr, Stefan Jüptner und Thorsten Wagner, großes Lob. Die jungen Feuerwehrleute mussten ein brennendes Auto löschen und eine verletzte Person aus dem Fahrzeug bergen.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Übung hatten die Kinder die Gelegenheit, mit zwei großen Feuerwehrautos an einer Rundfahrt durch Sossenheim teilzunehmen. Und die Kinder hatten viel Spaß bei der gut zwölfminütigen Rundfahrt durch den Stadtteil.

Das SOS-Kinder- und Familienzentrum beteiligte sich ebenfalls an der Vatertagsveranstaltung im oberen Teil der Sossenheimer Riedstraße. Die Kinder hatten insbesondere großen Spaß am Kinderschminken. Neben einer kleinen Tombola, Kaffee und Kuchen wurden Hausführungen sowie eine Eltern- und Kinderolympiade angeboten. Das bunte Programm wurde ergänzt durch eine Fahrradcodierungs-Aktion, die der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) durchführte. **mk**

Der ADFC codierte im SOS-Familienzentrum Fahrräder. Foto: Krüger

Wäldchestag mit Livemusik

Am Dienstag, 6. Juni, findet zum ersten Mal seit 15 Jahren in Sossenheim wieder ein „Wäldchestag“ statt.

Er wird im Hof der Frankfurter Volksbank in der Westerbachstraße 300 gefeiert. Unter der Federführung der Interessengemeinschaft Sossenheimer Gewerbetreibender (ISG) soll das Ur-Frankfurter Fest als „ein Fest für die Familie“ gestaltet werden. Beginn ist um 14 Uhr. Für die Versorgung mit Getränken ist die ISG zuständig und für Speisen sowie ein umfangreiches Angebot „vom Grill“ sorgt der Imbiss „Wild Smoker“. Es wird eine Torwand aufgebaut sowie ein „Luftballon-Stand“ der Volksbank für die Kinder. Dank eines weiteren Sponsors - der Autopflege Lukas - ist auch Livemusik im Programm. Ab 16.30 Uhr spielt eine „Party-Big-Band“. **mk**

Stadtführung

Für Erwachsene bietet die evangelische Regenbogengemeinde eine Stadtführung mit Silke Westerhoff am Dienstag, 20. Juni, um 18 Uhr an.

Bei dem Rundgang, der unter dem Motto „Drei Musikerinnen, drei Frauenschicksale“ steht, lernen die Teilnehmer drei Musikerinnen kennen und erfahren, welche Beziehung sie zu Frankfurt hatten. Die Führung dauert etwa anderthalb Stunden und kostet fünf Euro. **red**

Wieder gewählt

Der Jahresparteitag der Frankfurter SPD hat den Sossenheimer Ortsvorsitzenden Roger Podstatny erneut zum Schatzmeister gewählt.

Er erreichte mit 231 Ja-Stimmen die zweithöchste Stimmenzahl. „Die Sossenheimer SPD freut sich über die Wahl ihres Vorsitzenden zum Schatzmeister der Frankfurter SPD,“ stellte Brigitte Stark-Matthäi, die stellvertretender Vorsitzender der SPD Sossenheim, fest. **red**

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten
seit 1889

BRUM

Angebote der Woche vom 01. Juni bis 14. Juni 2017

Paniertes Schweinekotelett, gebraten ..... Stück **2,50 €**
Hähnchen Cordon bleu, gebraten ..... Stück **2,00 €**
Frikadellenbrötchen ..... 100 g **2,20 €**

Kalbsschnitzel aus der Oberschale ..... 100 g **2,00 €**
Kalbshüftsteaks in Kräuterbutter ..... 100 g **2,00 €**
Rinderrouladen von den Rehbachtal-Rindern, natur oder bratfertig gefüllt mit Zwiebeln und Dörrfleisch ..... 100 g **1,49 €**
Hähnchenbrustfilet-Spieße auf Zitronengras Stück **1,49 €**
Shrimps-Spieße ..... Stück **2,00 €**
Handkäs’-Bratwurst ..... Stück **1,20 €**
Kartoffelsalat ..... 100 g **0,60 €**

Nutzen Sie unseren Lieferservice!
Sie bestellen per Telefon, Fax oder Mail.
Wir liefern täglich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.
Lieferpauschale 2,00 €.

Peter & Irene Brum
Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

Gold + Silber
Ankauf in Frankfurt
Handarbeitsecke/Bestellshop
Alt-Sossenheim 36
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
30 Jahre Goldankauf
Bitte Ausweis mitbringen!

In Ihrem Keller liegt Geld!
Wir kaufen Pelze, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren. Rufen Sie uns an! Wir zahlen bar und fair.
Telefon 0 61 96/7 86 02 16

Rheinhessischer
Wein und Sekt
vom Winzer
Ausgewählte Spirituosen
Beratung bei der Auswahl
Zusammenstellung von Geschenksortimenten
Lieferung nach Vereinbarung
Weinhandel Ellen Weis
65936 Frankfurt/M.-Sossenheim
Montabaurer Straße 11
Telefon 0 69 / 34 14 59

Frühjahrsputz für Ihre Bettdecken, Kissen und Matratzenbezüge

Bettenreinigung

Erhalten Sie bis 30.6.2017
10% Rabatt

Betten Rasbach
...einfach besser schlafen!

Bettenhaus Rasbach GmbH Beyerbachstraße 2-6 · 65830 Kriftel
www.bettenhaus-rasbach.de Tel: 06192 44441 · Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr · Sa 9.30 - 16.00 Uhr

Aus den Kirchengemeinden

Kirchennachrichten für die Zeit vom 02. Juni bis 15. Juni 2017

Kath. Kirchengemeinde St. Michael

Freitag, 02.06.
17.00 Uhr Messdiener-Anfängergruppe(Sakristei)

Samstag, 03.06.
10.00 Uhr „Mädchengang“ Erstkommunionkinder 2012
18.00 Uhr Abendlob (Krypta)

Sonntag, 04.06.
09.15 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde (Kirche) mit Kinderwortgottesdienst (Krypta) – Mitgestaltung des Liturgischen Singkreises

Montag, 05.06.
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (ev. Kirche, Siegener Straße)

Dienstag, 06.06.
19.30 Uhr „Spinnstube“ (Gemeindehaus)
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Pastoralausschusses des Pastoralen Raums Höchst (Gemeindehaus)

Mittwoch, 07.06.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta)
16.00 Uhr Eucharistiefeier (Victor-Gollancz-Haus)

Freitag, 09.06.
17.00 Uhr Messdiener-Anfänger/innengruppe (Sakristei)
19.00 Uhr Eucharistiefeier im Schwesternkonvent (Altes Pfarrhaus)

Samstag, 10.06.
18.00 Uhr Vorabendmesse (Kirche)
19.30 Uhr Club „Plus-Minus 40“ (Gemeindehaus)

Sonntag, 11.06.
11.00 Uhr Familiengottesdienst (Kirche), mitgestaltet von der Kindertagesstätte Carl-Sonnenschein-Straße anl. des 50-jährigen Jubiläums mit anschließender Feier in der Einrichtung

Montag, 12.06.
09.00 Uhr Rosenkranzandacht (Nothelferkapelle)
17.30 Uhr Firmgruppe; Robert Sawczuk (Gemeindehaus)

Mittwoch, 14.06.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta)
Kein Gottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)

Donnerstag, 15.06.
(Fronleichnam – „Tag der Pfarrgemeinde“)
10.00 Uhr Fronleichnamsgottesdienst auf dem Freigelände des Victor-Gollancz-Hauses) mit anschließender Prozession zur Pfarrkirche.
Danach sind alle zum „Tag der Pfarrgemeinde“ eingeladen.

Evangelische Regenbogengemeinde

Sonntag, 04.06.
(Pfingstsonntag)
10.00 Uhr Gottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Montag, 05.06.
(Pfingstmontag)
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit der St. Michael-Gemeinde (Kirche Siegener Straße)

Sonntag, 11.06.
10.00 Uhr Gottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Evang. Gemeindehaus Westerwaldstraße 20

Freitag, 02.06.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
17.30 Uhr Teentreff, ab 11 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)

Montag, 05.06.
(Pfingstmontag)
Feiertag
Keine Gruppen und Kreise!

Mittwoch, 07.06.
09.30 Uhr Frühstückstreff (einmal im Monat)
10.00 Uhr Regenbogenminis, 0 bis 3 Jahre
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 08.06.
15.00 Uhr Seniorennachmittag (zweimal im Monat)
19.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft
20.00 Uhr Bibelkreis

Freitag, 09.06.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
17.30 Uhr Teentreff, ab 11 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)

Montag, 12.06.
18.00 Uhr Gesprächskreis Thema verschoben auf 13.11.2017
20.15 Uhr Chorprobe Regenbogenchor

Mittwoch, 14.06.
09.30 Uhr Frühstückstreff (einmal im Monat)
10.00 Uhr Regenbogenminis, 0 bis 3 Jahre
18.00 Uhr Frauengymnastik
19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 15.06.
(Fronleichnam)
Feiertag

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sossenheimer schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Sossenheimer Wochenblatt

Stadtteiltreff. *Jeweils dienstags von 15 bis 17 Uhr trifft man sich in den Räumlichkeiten des Frankfurter Verbands in der Toni-Sender-Straße 29. Der Nachmittag beginnt regelmäßig mit einem Kaffeetrinken und einem Stück Kuchen dazu. Man unterhält sich, spielt diverse Spiele, schaut interessante Filme oder lauscht einem Vortrag. Leiterin ist Ursula Mader. Jetzt ist der Stadtteiltreff erst mal in den Ferien. Für den ersten Treff danach – am 20. Juni – steht eine kleine Übungsstunde für die grauen Zellen auf dem Programm, das „heitere Gedächtnistraining“.* Foto: Krüger

50 Jahre St.-Michael-Kirche

Auftakt der Feierlichkeiten ist am Pfingstsonntag

Am Sonntag, 4. Juni, findet der offizielle Auftakt der Feierlichkeiten zum Sossenheimer Kirchenjubiläum statt. Passend zum Pfingstfest, dem Fest des Heiligen Geistes und dem „Geburtstag der Kirche“, wie Pfingsten auch genannt wird, beginnt das Festjahr mit einer Eucharistiefeier um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael.

Der liturgische Singkreis gestaltet den Jubiläumsgottesdienst musikalisch mit. Ein thematischer Schwerpunkt liegt in diesem Gottesdienst in der Vorstellung einer Installation von Pastoralreferent Reiner Jöckel mit dem Titel „14 moderne Nothelfer“.

In Sossenheim werden die klassischen 14 Nothelfer in besonderer Weise verehrt. Am Ortseingang steht seit 300 Jahren eine Nothelferkapelle. Im Pfingstgottesdienst geht es um „Nothelfer“ in der heutigen Zeit aus aller Welt, die ihren christlichen Glauben überzeugend gelebt und mit ihrem Einsatz ein solidarisches Zusammenleben der Menschen gefördert haben.

Weiterhin wird die Jubiläumsfahne vorgestellt und gesegnet. Zwei Gemeindemitglieder werden geehrt, die sich seit geraumer Zeit in den synodalen Gremien Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat mit außerordentlichem Einsatz engagieren: Lieselotte Bollin und Thomas Walter. Beide erhalten die Urkunde „Dank und Anerkennung“ des Bistums Limburg.

Im Anschluss an den Gottesdienst öffnet ab etwa 10.30 Uhr auf dem Vorplatz der Kirche das „Café Kirchberg“. Jung und Alt sind zu einem „Pfingst-Brunch“ eingeladen. Bei Regenwetter wird das „Café“ ins Gemeindehaus in der Straße „Alt-Sossenheim 68a“ verlegt. **red**

Sommerfest der AWO

Das alljährliche gemeinsame Sommerfest des Mietervereins Henri-Dunant-Siedlung und des Stadtteilzentrums der AWO findet am Samstag, 24. Juni, statt.

Das Motto lautet in diesem Jahr „Wir halten zusammen – Wir feiern zusammen“. Ab 14 Uhr wird auf dem Wiesen-Gelände der AWO gefeiert. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Brat-, Rinds- und Currywurst, Fischbrötchen, Kaffee und Kuchen und andere Leckereien. Gegen den Durst gibt es frisch gezapftes Bier, Apfelwein, verschiedene Weine und natürlich auch nichtalkoholischen Getränke. Kinder kommen ebenfalls nicht zu kurz.

Das Spielmobil des Abenteuer-Spielplatzes Riederwald wird mit vielfältigen Spielgeräten und einer Hüpfburg dafür sorgen, dass das Siedlungsfest auch ein Fest für die Kinder wird. An Info-Ständen kann man sich über die Arbeit und das Engagement sowie über die Angebote der Veranstalter des Festes informieren. Neben dem Sommerfest wird auch ein Flohmarkt veranstaltet. **red**

Gartenbau & Pflege
Marcus Loncar
Wir führen folgende Arbeiten aus:
Baumfällung · Wurzelstockfräsung · Natursteinmauer
Pflasterarbeiten · Obstbaumschnitt · Objektpflege
Rollrasenverlegung · Gartenpflege · Hecken- und Strauchschnitt · Treppenhausreinigung
Steinbacher Weg 2 · 65843 Sulzbach
Mobil: 0176 - 99 03 47 19
www.gartenbau-pflege-loncar.de
info@gartenbau-pflege-loncar.de

Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Lydia Straßmann geb.Spahr
07.09.1942 – 04.05.2017

Allen, die meiner lieben Frau im Leben Vertrauen und Freundschaft schenkten und uns nach ihrem Tode ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sage ich herzlichen Dank.

Fred Straßmann und Familie

Sonnenschutzgläser in Ihrer Stärke
Einstärken ab 45,-/Paar
Gleitsicht ab 165,-/Paar
OPTIKER BERNHARD
Brillen | Kontaktlinsen
Hörgeräteakustik
60489 Frankfurt-Rödelheim
Radilostr. 18 Tel. 069 782686
65760 Eschborn
Unterortstr. 30 Tel. 06196 43480
mail@OptikerBernhard.de

PIETÄT BOLLIN
Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten
Frankfurt-Sossenheim Tel. 34 19 25 Schaumburger Straße 16

GRABMALE
Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
Dirk Pyka
Bad Soden-NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/2 15 49
www.steinmetz-pyka.de

Telefonische Anzeigenannahme: 06196/84 80 80

Fay Reparaturservice
Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren.
Montage von Türschließern, Schlössern, Einbruchsicherungen.
Tel. 069/97 76 08 20
info@schlosserei-fay.de

Termine in Sossenheim

Wann	Was	Wo
1. Juni 15 Uhr	Hausgottesdienst mit Pfarrer Horst Klärner	im Begegnungszentrum Toni-Sender-Straße 29
3. Juni 17 Uhr	Grillfest	im Begegnungszentrum Toni-Sender-Straße 29
4. Juni 9.15 Uhr	Festgottesdienst „50 Jahre Pfarrkirche St. Michael“	in der Pfarrkirche St. Michael
5. Juni 17 Uhr	Grillfest	im Begegnungszentrum Toni-Sender-Straße 29
6. Juni ab 14 Uhr	Sossenheimer Wäldchestag	im Hof der Frankfurter Volksbank, Westerbachstr. 300
10. Juni	Rockkonzert zum Jubiläum des MC „Old Iron“	in der Halle Heeb in der Wiesenfeldstraße
12. Juni 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung der SGS-Turnabteilung	in der Gaststätte „Zur Krone/Riwweller“
13. Juni 17 Uhr	öffentliche Sitzung des Ortsbeirats 6	in der ev.-freikirchl. Gemeinde in der Bolongarostraße 110
17. Juni 10 Uhr	Vdk-Fahrt zum Hessentag	Treffpunkt am Kerbeplatz
17. Juni 19 Uhr	Russisches Kammerkonzert	im Club Possev im Flurscheideweg 15
22. Juni 20 Uhr	Jahreshauptversammlung des „Sossenheimer Bücherwurms“	in der Stadtteilbibliothek am Kirchberg

Parkverbot in „Alt-Sossenheim“

CDU viele sieht gefährliche Situationen

Um die Verkehrssituation auf der Straße Alt-Sossenheim sicherer zu gestalten, fordern die Sossenheimer Christdemokraten, dass das Parken auf dem Bürgersteig zwischen der Kreuzung Siegener Straße und dem ehemaligen Getränkemarkt verboten wird.

Entsprechende Maßnahmen könnten die Erhöhung des Bordsteins, beispielsweise durch sogenannte „Frankfurter Hüte“, Poller oder regelmäßige Kontrollen insbesondere in den Abendstunden sein.

In der Straße Alt-Sossenheim macht sich laut CDU der Parkplatzmangel, der an vielen Stellen Sossenheims herrscht, bemerkbar. Vermehrt stellten in diesem Bereich auch Autofahrer ihre Fahrzeuge im Halteverbot und auf dem Bürgersteig ab. Verschärft werde die Situation durch zwei Pizzerien mit Liefer- und Abholservice. „Viele Kunden kommen mit dem Auto, um ihre Bestellungen abzuholen und stellen ihr Fahrzeug dann direkt vor den Geschäften ab“, heißt es im Antrag der CDU.

Das führe zu Behinderungen und gefährlichen Situationen für die anderen Verkehrsteilnehmer. Fußgänger, insbesondere Menschen mit Kinderwagen oder ältere Menschen, die auf eine Gehhilfe angewiesen sind, seien gezwungen, vom Gehweg auf die Straße auszuweichen und Überholmanöver gefährdeten an dieser engen und unübersichtlichen Stelle Fahrradfahrer und andere Autofahrer. **red**

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten
seit 1889

BRUM

Brum's Mittagstisch
vom 06. Juni bis 10. Juni 2017

Montag, 05.06.: **Feiertag**
Dienstag: **Paniertes Schweinekotelett mit Rosmarinkartoffeln und Blumenkohl** .... Port. **6,50 €**
Mittwoch: **Rindergulasch in Burgundersoße mit Spinat-Gnocchis und Salat** . Port. **6,50 €**
Donnerstag: **Rinderrouladen mit Kartoffelklößen und Rotkraut** ..... Port. **7,50 €**
Freitag: **Gebackenes Fischfilet und Kartoffelsalat** ..... Port. **5,00 €**
Samstag: **Gegrilltes Schwenksteak mit Zwiebeln, Spätzle und Broccoli** ..... Port. **6,50 €**

Brum's Mittagstisch
vom 12. Juni bis 17. Juni 2017

Montag: **Hausmacher Bratwurst mit Kartoffelpüree und Rotkraut** ..... Port. **6,50 €**
Dienstag: **Putenschnitzel mit Tomatenreis und Gurkensalat** ..... Port. **6,50 €**
Mittwoch: **Hähnchen Cordon bleu mit Kartoffeltalern und Mittelmeergemüse** ..... Port. **6,50 €**
Donnerstag: **Feiertag**
Freitag: **Rinderbraten mit Spätzle und Prinzessbohnen** ..... Port. **6,50 €**
Samstag: **Gegrillter Hähnchenschenkel mit Kroketten und Salat** ..... Port. **6,50 €**

Peter & Irene Brum
Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

Kleinanzeigen

Kleiner Hofflohmarkt, Sossenheim Schaumburgerstr. 24. Es lohnt sich vorbei zu schauen am **1 Juni 2017 ab 10:00 Uhr.**

Betonfertiggarage (gebraucht) 6,0 x 2,80m **zu verkaufen.** Tel. **06196/50860**

Senior sucht behindertengerechte ebenerdige Wohnung sowie eine Schreibkraft und Rechtsbeistand für Miet- und Sozialrecht. Zuschriften bitte unter Chiffre-Nr. 172201 an den Verlag Schwalbacher Zeitung, Niederräderstr. 5, 65824 Schwalbach / Ts.

Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil. Tel **0171/4948116**

Zuverlässiger Hund-Ausführer gesucht, täglich 1 Stunde gehen auf Wiesen u. Feldern; Mo-Fr von 12-14 Uhr, in Feldbergstraße, Alt- Schwalbach. Kombination mit Putz- und Bügelstelle möglich, gute Bezahlung. Suche fitte/n Frührentner/in ode tierliebe Haushaltshilfe. Tel. **0172/2602320**

Busfahrt zum Hessentag

Der VdK-Sossenheim fährt am Samstag, 17. Juni, mit dem Bus zum Hessentag nach Rüsselsheim.

Interessierte Mitglieder können sich bei Brigitte Stark-Matthäi unter der Telefonnummer 0173/9259302 oder bei Peter Scholz unter der Telefonnummer 0151/50696761 anmelden. Abfahrt ist um 10 Uhr am Kerbeplatz. Nach einer Besichtigung in Langenhain und einem gemeinsamen Mittagessen geht es dann nach Rüsselsheim zum Hessentag. Die Rückfahrt wird gegen 18 Uhr sein. Die Fahrt und das Mittagessen sind für Mitglieder kostenlos. **red**

Baudekoration Karl Bork
Wärmedämmung, Trockenbau, Keller- u. Dachbodendämmung, Rigips-Decken u. Trennwände, Putzarbeiten (innen u. außen). Kleine Entkernungen u. kleine Reparaturen, Wohnungsrenovierungen – Ehem. Mitarb. v. Malermeister H. Wufka.
Toni-Sender-Straße 25
Tel.: 069/37002470, 34828487
Mobil: 0172/6949306

Christines rollender Fußpflegedienst. Hausbesuche nach Terminabsprache. Telefon 069 / 34 82 82 65.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Elektro Erwin Gratzki
Hausgeräte-Kundendienst sowie Verkauf u. Montage
(alle Marken)
In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtskosten!
Eltviller Straße 3
Telefon 069/317452
Mobiltelefon 0172/6704943

Stellen

Reinigungskraft
für eine Vollzeitstelle in Kelsterbach, nähe Flughafen, gesucht.
Telefon 0203 / 73 59 73
oder 0177 / 4 19 00 38

Friseur / -in gesucht.
Wir suchen Verstärkung für unsere Friseursalons in Seniorenheimen in **Königstein oder Frankfurt.** Bitte rufen Sie uns an: 06183 / 900 942
www.silverstar-friseure.de

Illegale Müllablage. ***Ob Sperrmüll oder Müll, das sollte man unterscheiden können. Dieses Bild bot sich Anfang Mai über mehrere Tage an der Kurmainzer Straße. Der Müll auf dem Haufen gehört überwiegend zum „Restmüll“ und muss entweder in die dafür vorgesehene Mülltonne geworfen oder zur FES in die Breuerwiesenstraße 2 gebracht werden. Anwohner und Passanten waren gleichermaßen entsetzt.*** *Foto: Krüger*

Viele Schleichwege im Unterfeld

CDU und Freie Wähler wollen Autofahrer auf Feldwegen stoppen

Die CDU-Fraktion im Ortsbeirat 6 sowie die Freien Wähler fordern Maßnahmen im Sossenheimer Unterfeld, um die Geschwindigkeit zu reduzieren und den Schleichverkehr unattraktiv zu machen.

Mögliche Maßnahmen können aus Sicht der beiden Parteien Bodenschwellen, Aufpflasterungen, die Fahrradfahrer nicht gefährden, oder Verkehrsschilder mit dem Hinweis auf die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 20 Stundenkilometer im Kreuzungsbereich der Wege und in der Zufahrt zum Unterfeld von der Sossenheimer Riedstraße kommend, sein.

Das Sossenheimer Unterfeld gehört zum Grüngürtel Frankfurts und ist sehr beliebt bei Spaziergängern. Bei erhöhtem Verkehrsaufkommen auf den Hauptstraßen Sossenheims werden die Feldwege nach Erkenntnissen der CDU jedoch vermehrt als Schleichwege und Umgehungsstraßen genutzt.

Auch Eltern, die ihre Kinder morgens „noch schnell“ in die Albrecht-Dürer-Schule fahren, nutzten die Wege. Dabei überschreiten nach Ansicht der beiden Fraktionen die Autofahrer oftmals die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 20 Stundenkilometern und gefährden damit Fuß- und Spaziergänger sowie Fahrradfahrer. **red**

„Bei allem, was ich mache, stehen drei Dinge im Mittelpunkt: Leidenschaft, Liebe und Humor. Damit bin ich gut durchs Leben gekommen, auch in schweren Zeiten. Immer bin ich dabei Optimist geblieben und habe an meinen Traum von einer mobilen Grillstation geglaubt – genau wie mein Berater von der Frankfurter Sparkasse. Und wir hatten beide recht: Aus der Idee ist ein Erfolg geworden.“

Erfolg à la carte.
Die Gewerbekundenbetreuung der Frankfurter Sparkasse.

Seit 1822. Wenn's um Geld geht.

frankfurter-sparkasse.de

Frankfurter Sparkasse 1822

Mitteilungen aus den Vereinen

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.

Hessenmeister Aleksa Tomic mit Luisa Laukner aus Limburg unter der Hessenflagge

Viktoria und Harnoor haben Spaß

Viktoria, Aleksa und Kevin freuen sich über ihre Erfolge zusammen mit der kleinen Schwester von Kevin

Simran Sandhu gewinnt bei den Jüngsten

Kevin kämpferisch im Halbfinale

Patrica, die jüngste Teilnehmerin

Der jüngste Nachwuchs mit Betreuer Klaus Deigert *Fotos: privat*

SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

Zwei Titel für Sossenheim bei den Hessenmeisterschaften der Minis in Gelnhausen

Simran Sandhu und Aleksa Tomic gewinnen bei den Nachwuchstalenten, Aleksa Tomic vertritt Hessen bei den Deutschen Meisterschaften

Sensationell schnitten die Minis aus Sossenheim bei den Hessischen Meisterschaften in Gelnhausen ab. Zwei von sechs Titeln unter den besten 16 Nachwuchstalenten aus Hessen gingen nach Sossenheim. Dazu kamen zwei 2. Plätze, zweimal Rang 5 und einmal der 9. Platz.

Zunächst war am Vormittag Simran Sandhu bei den Jüngsten (Jahrgang 2008 und jünger) erfolgreich. Auf dem 5. Platz kam die jüngste Teilnehmerin der Veranstaltung Patricia Bresic (Jahrgang 2010) aus der Schul-AG der Albrecht-Dürer-Schule, die erst im Viertel-finale an Simran scheiterte.

Noch besser kam es dann am Nachmittag in der Jahrgangsstufe 2, der sogenannten Königsklasse, da die Sieger dieses Jahrganges ihr Bundesland bei den deutschen Meisterschaften vertreten. Die kleinen Sossenheimer erreichten beide Finals, wobei das Finale der Jungen zu einem reinen Sossenheimer Duell zwischen Aleksa Tomic und Kevin Nguyen wurde. Am Ende wurde Aleksa Hessenmeister und darf vom 9. bis 10. Juni für drei Tage auf Kosten des Verbandes zu den deutschen Minimeisterschaften fahren. Beinahe wäre dies auch Victoria Henrichs gelungen, die das Endspiel allerdings hauchdünn verlor, sich aber über einen tollen 2. Platz freuen durfte.

Ergebnisse:

Alterskl. II (2006/2007)

Mädchen:
2. Victoria Henrichs …
9. Harnoor Sandhu

Jungen:
1. Aleksa Tomic
2. Kevin Nguyen

Alterskl. III (2008 u. jünger)

Mädchen:
1. Simran Sandhu …
5. Patricia Bresic

Jungen:
5. Soolan Olika Ararso

Mehr Ergebnisse und Bilder im Internet unter sgsossenheim-tt.de

Klaus Deigert

SG Sossenheim

– Abteilung Tanzsport –

movingART qualifiziert sich für die Deutsche Meisterschaft Jazz- und Modern-Dance (JMD) am 17. Juni in Ludwigsburg

Als Direktaufsteiger aus der Regionalliga, hat sich die JMD-Formation „movingART“ aus Frankfurt-Sossenheim gleich in ihrer ersten Saison in der 2. Bundesliga den 3. Platz ertanzt und damit das Ticket zur Deutschen Meisterschaft gelöst.

Am vergangenen Samstag (27. Mai) fand in Walldorf-Mörfelden das alles entscheidende Abschlussturnier der 11 Formationen der 2. Bundesliga Süd-Ost statt. „Performance“ aus Saarlouis belegte zum vierten Mal in Folge den ersten Platz und steht damit als Direktaufsteiger in die 1. Bundesliga fest. Platz 2 ging ebenso eindeutig an „Piccola“ aus Bobstadt. Der 3. Platz war über die gesamte Saison hart umkämpft. Nach drei Liga-Turnieren teilten sich „movingART“ aus Sossenheim und „Galao“ aus Großostheim den Bronzerang mit jeweils 14 Punkten. Doch das harte Training der dreizehn Sossenheimer Tänzerinnen um die Trainerinnen Sonja und Jenny Kron zahlte sich aus. „movingART“ behielt die Nerven, zeigte Bestleistung und verwies die Konkurrenz auf die Plätze. Wie bereits beim Auftaktturnier am 4. März in Bürstadt, tanzte sich „movingART“ souverän aufs Treppchen und erhielt zur Belohnung den Bronzerang in der Abschlusstabelle. Damit ist die erste Teilnahme einer Sossenheimer Formation an den Deutschen Meisterschaften besiegelt.

Dort tanzen am 17. Juni in Ludwigsburg die 14 besten deutschen Mannschaften um den Deutschen Meistertitel. Außerdem wird hier die Relegation zur 1. Bundesliga ausgetragen: Die beiden Zweit- und Drittplatzierten aus den beiden 2. Bundesligen und der 7. und 8. Platzierte aus der 1. Bundesliga machen die zwei freien Plätze für die 1. Bundesliga 2018 unter sich aus. Es wird also noch einmal spannend!

Weitere Infos unter www.sgs-tanzsport.de

Sonja Kron

Die Formation „moving ART“ qualifizierte sich für die Deutsche Meisterschaft in Ludwigsburg. *Foto: privat*

subsTANZ ist Vizemeister der Oberliga im Jazz- und Modern-Dance (JMD)

Nach einer sehr spannenden Saison, beschloss „subsTANZ“ am vergangenen Samstag (27. Mai) in Walldorf-Mörfelden die Oberliga Süd-Ost mit einem hervorragenden 2. Platz in der Gesamtwertung. Konnten die neun Sossenheimer Tänzerinnen beim Auftaktturnier Anfang März in Bürstadt noch den Turniersieg holen, folgte in den verbleibenden drei Turnieren ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen um den Goldrang mit der Formation „Synergie“ aus Bensheim. „subsTANZ“ zeigte in jedem Turnier eine große Leistungssteigerung mit perfekter Präsentation ihrer technisch sehr anspruchsvollen Choreographie und erhielt auch immer Einsen in ihrer Wertung. Dennoch verpassten die Tänzerinnen den Gesamtsieg um 2 Punkte.

Die Trainerinnen Sonja und Jenny Kron sind trotzdem hoch zufrieden mit ihrem jungen Team. Die Leistung und der Teamgeist stimmen. Und mit etwas Glück rückt evtl. der Zweitplatzierte noch in die Regionalliga auf.

Weitere Infos unter www.sgs-tanzsport.de

Sonja Kron

Vizemeister der Oberliga wurde im Jazz- und Modern-Dance die Formation „subsTanz“ der SG Sossenheim. *Foto: privat*

RV Sossenheim

Hessenmeister Heidemann

Weiter in der Erfolgsspur verblieb U23-Fahrer Miguel Heidemann auch bei den Landesverbandsmeisterschaften, die am 7. Mai im saarländischen Bliesransbach ausgetragen wurden. Nach 105 km konnte er sich souverän gegen die Konkurrenz durchsetzen. Auch weil in dieser Rennklasse die Sossenheimer Teilnehmer fast nach Belieben dominierten. Tim Becker sicherte sich noch die Silbermedaille, Jeremias Schramm (4.) und Viktor Brück (5.) unterstrichen die mannschaftliche Überlegenheit an diesem Tag.

Fabian Holbach verpasste in der Wertungsgruppe Männer Elite mit Rang 4 knapp eine Meisterschaftsmedaille, für ihn aber trotzdem eine gute Einstimmung auf die schwere Erzgebirgsrundfahrt am 14. Mai, bei der es zum zweiten Mal um Bundesligapunkte geht.

Ein kleines Erfolgserlebnis gab es noch für Vivien Pörtner, die in der Leistungsklasse Schülerinnen U15 als Zweite der Meisterschaft geehrt wurde. Obwohl die Titelkämpfe von drei Landesverbänden gemeinsam ausgerichtet wurden, blieb die Beteiligung überschaubar und der sportliche Wert hinter dem eigentlichen Anspruch zurück.

Die Großveranstaltung Rund um den Finanzplatz Frankfurt – Eschborn am 1. Mai litt wie schon lange nicht mehr unter widrigsten Bedingungen. Kälte und Nässe führten zu zahlreichen Ausfällen und Aufgaben. Exemplarisch abzulesen am international besetzten Rennen der U23, das nur 45 Fahrer beendeten. Darunter immerhin als einziger „Sossenheimer“ Viktor Brück auf dem 39. Platz, dem, durchgefroren und erschöpft, die Einschätzung seiner Leistung schwer fiel.

H. Redenz

Russisches Kammerkonzert

Opernsängerin und Pianistin zu Gast im Club Possev

Die Gesellschaft Possev für deutsch-russische Völkerverständigung lädt am Samstag, 17. Juni, um 19 Uhr zu einem Kammerkonzert mit der Opern- und Konzertsängerin Liudmila Shikhova und der Pianistin Ekaterina Nezhova ein.

Liudmila Shikhova
Foto: Musikschule Ungefucht

Die Sopranistin Liudmila Shikhova und die Pianistin Ekaterina Nezhova werden die Besucher mit Werken von Mozart, Vivaldi, Händel und einigen Opern erfreuen. Auch russische Kammermusik von Rachmaninow, Rimski-Korsakow und Glière wird zu hören sein.

Nach ihrem Operngesangsstudium debütierte Liudmila Shikhova mit Gilda in Verdis Oper „Rigoletto“ am staatlichen Opernhaus von Tscheljabinsk. Nach nur einem Jahr wurde sie aber an die St. Petersburger Oper und das Musiktheater „Zazerkalje“ eingeladen. In den Jahren 2004 bis 2012 wurden ihr Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben zuteil, darunter ein erster Preis in Orvieto in Italien und ein zweiter Preis beim Kammermusikwettbewerb in Moskau.

Ihre Gesangsstudien erweiterte sie an der Accademia Nazionale di Santa Cecilia in Rom und in den USA unter der Leitung von Renata Scotto, eine der großen Sängerinnen des 20. Jahrhunderts. Seit 2013 ist sie in Deutschland.

Die Klavierbegleitung übernimmt Ekaterina Nezhova. Sie hat die Moskauer Akademie von Gnesin mit Auszeichnung abgeschlossen. Als Solistin und auch mit Orchestern trat sie am musikalischen Theater in Moskau auf. Sie nahm teil an der Produktion der Musicals „Romeo und Julietta“, „Notre Dame des Paris2“ und „Cats“. 2003 kam Ekaterina Nezhova nach Deutschland und studierte weiter an der Musikhochschule in Köln. Zurzeit unterrichtet sie Klavier und nimmt an den verschiedensten musikalischen Projekten teil, unter anderem arbeitet sie zusammen mit dem Hessischen Rundfunk.

Der Eintritt zu dem Kammerkonzert ist frei. Spenden sind aber willkommen. **red**

Stimmungsvoll war die Blues-Matinee im Stadtteilzentrum der Arbeiterwohlfahrt. *Foto: Krüger*

Klassischer Blues aus Hessen

„Down Home Percolators“ spielten mit Rainer Weisbecker

Am 21. Mai begrüßten Marianne und Yilmaz Karahasan im Stadtteilzentrum der AWO die „Down Home Percolators“ zu einer „Blues-Matinee“.

Die „Down Home Percolators“, das sind Klaus „Mojo“ Kilian an der Bluesharp und Bernd „Snoopy“ Simon an der Gitarre. Mit dem traditionellen Blues „Good Morning Everybody“ eröffneten sie das morgendliche Konzert. Sie sangen und spielten ihr Programm gekonnt und mit zahlreichen Soli auf der Mundharmonika oder der Gitarre und bekamen immer wieder Zwischenapplaus.

Das interessierte Publikum im voll besetzten Stadtteilzentrum erlebte einen musikalischen Streifzug durch die Musikgeschichte der 20er- bis 50er-Jahre. Zum Abschluss der Matinee kam ein Gast dazu: der Frankfurter Mundart-Liedermacher Rainer Weisbecker. Zu dritt spielten sie auch ein Lied von Rainer Weisbecker: „Kaner deham bei Taach“. Es gab stehenden Applaus und auch die gewünschte Zugabe. **mk**

Apotheken Notdienst

31. 5. **Westerbach-Apotheke** Westerbachtr. 293, F-Sossenheim · Tel. 9 34 97 70	**4. 6.** **Feldberg-Apotheke** Schaumburger Str. 65, F-Sossenheim · Tel. 34 28 30
1. 6. **Taunusblick-Apotheke** Pfaffenwiese, F-Zeilsheim · Tel. 36 27 70	**5. 6.** **Phönix-Apotheke** Mainzer Landstr. 800 F-Nied · Tel. 39 75 45
2. 6. **Eulen-Apotheke** Siegener Str. 5, F-Sossenheim · Tel. 34 44 64	**6.6.** **Apotheke im Main-Taunus-Zentrum** Sulzbach · Tel. 9 49 44 00
3. 6. **Liederbach-Apotheke** Königsteiner Str. 98, F-Unterliederbach · Tel. 31 69 15	**7.6.** **Stadt-Apotheke** Lorscher Str. 5 F-Rödelheim · Tel. 78 31 27

Juwelier Rubin
Goldankauf
Gold verkaufen lohnt sich wieder!
Jetzt den hohen Goldpreis nutzen und verkaufen!
Königsteiner Straße 2d
Königsteiner Straße 16
65929 Frankfurt-Höchst
☎ 069/3 08 80 60

SWplus
1 Damenschal gratis
für alle angemeldeten SWplus-Nutzer vom 1.6. bis 7.6.2017 bei
Lifestyle
Abb. ähnlich
Neumarkt 6, 65934 Ffm.-Nied
Gutschein und weitere Informationen unter www.sossenheimer-wochenblatt.de

Das Team des Salons Rosemarie besteht aus Ute Gomez-Navarro (2.v.l.), Daniela Schmitt (rechts), Serife Er (links) und Inhaberin Sabine Müller (2.v.r.). *Foto: Salon Rosemarie*

Haargenau – deshalb sollten Sie mal bei uns vorbeischauen:

- Angenehme Salonatmosphäre bei einer Tasse Kaffee oder einem Kaltgetränk
- Verwendung von ausschließlich friseurexklusiven Produkten von *Wella, Redken* und *sexyHair*
- Unser langjährig erfahrenes Team geht individuell auf Ihre Wünsch ein und nimmt sich viel Zeit für Sie
- Von Dienstag bis Freitag durchgängige Öffnungszeiten von 8.30 bis 18.00 Uhr, donnerstags bis 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!
Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer **069 / 34 35 35**

Salon Rosemarie
Der Frisiersalon für Damen · Herren Kinder · Teens
☎ 069/34 35 35
www.salon-rosemarie.de
Alt-Sossenheim 83
Inh. Sabine Müller

Rhein-Main Kaufhaus

Nur noch 3 Tage – der Countdown läuft!

Wir schließen am Samstag, 3. Juni. Bis dahin muss alles raus! Kaufen Sie mit großen Nachlässen ein. Sie erhalten auf Ihren gesamten Einkauf

10% Rabatt* bei einem Gesamtwarenwert ab 5 Euro

30% Rabatt* bei einem Gesamtwarenwert ab 20 Euro

40% Rabatt* bei einem Gesamtwarenwert ab 50 Euro

Zusätzlich viele Waren bis zu 80% reduziert.

*gilt auf die ausgedruckten Preise für alle Waren (außer Lebensmitteln, Getränken und Spirituosen) im Verkaufsraum solange der Vorrat reicht

Auch die komplette Ladeneinrichtung mit Metallregalen, Metallkörben, Einkaufswagen und vielem mehr geben wir günstig ab. Interessiert? Dann melden Sie sich unter der Telefonnummer 06196 / 9694889

Wir möchten uns bei allen Kunden für Ihre Treue in den vergangenen acht Jahren bedanken.

Rhein-Main-Kaufhaus im Limes-Einkaufszentrum, Marktplatz 16, 65824 Schwalbach, Tel. 06196 / 9694889
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 16.00 Uhr, durchgehend geöffnet – ohne Mittagspause!

Bei der konstituierenden Sitzung des neuen Vorstands der Sossenheimer Kerbeburschen stand vor allem das Sommerfest im Mittelpunkt, das am 1. Juli stattfinden soll. *Foto: Krüger*

Sommer- und Straßenfest mit Livemusik im „Hainer Hof“

Sossenheimer Kerbeburschen veranstalten Familien-Straßenfest

Mitte Mai versammelte sich der neu gewählte Vorstand der Sossenheimer Kerbburschen zu seiner konstituierenden Sitzung. Wichtigster Programmpunkt war das Sommerfest, das in diesem Jahr am Samstag, 1. Juli, zum fünften Mal im Apfelweingarten des „Hainer Hofs“ gefeiert wird.

Für das Sommerfest haben sich die Kerbeburschen ein neues Konzept ausgedacht. Demnach wird am Nachmittag ab 16 Uhr ein Familien-Straßenfest veranstaltet. Unter dem Motto „Spiel, Spaß und Info“ wollen die Kerbeburschen zusammen mit befreundeten Vereinen auf der abgesperrten Schaumburger Straße „etwas für Kinder und Familien auf die Beine stellen“.

Vorsitzender Michael Schneider kündigte an: „Die Besucher können sich auf einen Spielstand sowie einen Bücherflohmarkt des Sossenheimer Bücherwurms, auf eine Rollrutschbahn sowie auf eine Fahrzeugausstellung der Feuerwehr Sossenheim, auf einen Informationsstand des Fördervereins 800 Jahre Sossenheim, einen Tischtennisstand der SG Sossenheim und auf eine Torwand der ISG sowie auf einen Informationsstand der Firma ‚Auto Klein‘ freuen.“

Ab 18 Uhr startet dann parallel zum Straßenfest das Sommerfest nach traditioneller Art im „Hainer Hof“. Auch hier wollen die Kerbburschen einige Veränderungen vornehmen. „Wir möchten auf unserem Sommerfest alle Generationen begrüßen und deshalb in unserem offiziellen Teil des Festes ein etwas lockereres Angebot anbieten“, erklärt Michael Schneider und fügt hinzu: „Während die Kinder auf der Straße spielen, können es sich die Eltern im Apfelweingarten bequem machen.“

Die Festansprache hält Staatssekretärin Dr. Bernadette Weyland. Darauf folgt eine 30-minütige Schauspielnummer mit sympathischen Anekdoten aus dem alten Frankfurt „Lisbeth aus Alt Frankfurt“, dargestellt von Katharina Schaaf, sowie ein Gastauftritt der „Spritzer Garde“. Den Abschluss des offiziellen Programmes bildet der Auftritt des „Brass and Drum Corps Kriftel“.

Erstmals werden die Kerbeburschen am Abend im „lockeren Teil“ auf die Klänge einer Live-Band setzten. Die „Backdoor Sellers“ werden ab 20 Uhr mit einem Musikprogramm aus sämtlichen Stilrichtungen den Abend abrunden. Neben der bunten Programmvielfalt zum „Jubiläumssommerfest“ gibt es leckere Grillspezialitäten und Pfannengyros sowie „Getränke zu bezahlbaren Preisen“.

Für die mitwirkenden Vereine und die Helfer der Kerbeburschen findet am Freitag, 9. Juni, um 19 Uhr, eine Informationsveranstaltung im Gasthaus „Hainer Hof“ statt. **mk**

Ausflug des Mietervereins

Ende Mai hat der Mieterverein der Henri-Dunant-Siedlung in Sossenheim seinen diesjährigen Ausflug unternommen. An der Fahrt nach Bad Kreuznach nahmen mehr als 50 Personen teil.

Vorsitzender Martin Bussian und seine Stellvertreterin Elke Tonhäuser begrüßten die große Gruppe. Nach etwas mehr als einstündiger Fahrt kam sie in Bad Kreuznach an. Als erstes stand eine Stadtführung durch die baulich sehr großzügig angelegte Stadt statt an. Im ersten Weltkrieg war eine Villa am Rande der Kuranlagen Sitz des deutschen Militärkommandos. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde der Ort von den beiden Staatsmännern Charles de Gaulle und Konrad Adenauer ganz bewusst für den symbolischen Beginn der französisch-deutschen Aussöhnung ausgewählt.

Diese und noch andere Begebenheiten aus Geschichte und Gegenwart wurden der Gruppe durch eine Fremdenführerin, die selber aus Frankreich stammt, sehr sympathisch dargestellt. Als Fahrzeug diente dabei eine „Gummi-Eisenbahn“, der sogenannte „Blaue Klaus“, mit dem die Teilnehmer vom Kurgelände und den Salinen bis zur Innenstadt alles gezeigt bekamen. Gerne nutzten die Sossenheimer im Anschluss die ausgiebige Möglichkeit, die Stadt auf eigene Faust noch weiter zu erkunden oder das kulinarische Angebot der Kurstadt zu nutzen.

Den Abschluss der Fahrt bildete das Abendessen in einem Rheingauer Winzerlokal. Die gute Laune auf der Rückfahrt zeigte, dass der Ausflug allen Teilnehmern gut gefallen hat. Dass ein Mieterverein für seine Mitglieder streitet und mit Rat und Tat zur Seite steht, ist selbstverständlich. Aber in der Henri-Dunant-Siedlung legt man Wert darauf, das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken. Deshalb führt der Verein regelmäßig Veranstaltungen durch, zu denen auch die Jahresfahrt und das Sommerfest zählen. **red**

Der Frauenchor sang in Amsterdam

Sossenheimer Sängerinnen bei „Cantate“

Der diesjährige Ausflug führte den Sossenheimer Frauenchor am ersten Märzwochenende nach Amsterdam zur „Cantate“. An diesem internationalen Chorfestival nehmen seit 13 Jahren europäische Chöre aller Stilrichtungen teil.

Gutgelaunt reiste der Frauenchor mit 33 Sängerinnen und Dirigentin Viola Engelbrecht freitags mit dem Bus an. Auf der Hinfahrt spendierte das Geburtstagskind Hanne Hoffmann eine Runde Sekt, woraufhin die anderen Chormitglieder gleich ein Ständchen anstimmten. Der heiteren Stimmung hatten es die Teilnehmer zu verdanken, dass die Anreise wie im Flug verging. Nachdem die Unterkunft bezogen war, ging es sofort zum Chorauftritt nach Alphen in die Kirche „Maranathakerk“.

Am nächsten Tag standen die Amsterdamer Innenstadt und ihre Sehenswürdigkeiten auf dem Programm. Bei einer Rundfahrt durch die Grachten konnten die eleganten Villen und die mittlerweile sehr teuren Hausboote bewundert werden. Der Besuch einer Windmühle rundete den ereignisreichen Samstag ab und der Frauenchor schaffte es rechtzeitig zum nächsten Auftritt in der 1863 erbauten Posthoornkerk. Das Konzert endete mit dem von allen teilnehmenden Chören gesungenem Lied „Tulpen aus Amsterdam“ - natürlich auf Holländisch.

Der krönende Abschluss eines sehr abwechslungsreichen Wochenendes war der gemeinsame Abend im Hotel mit einem hervorragenden Menü, bevor am Sonntag wieder die Heimreise angetreten wurde. Auf YouTube ist unter „Cantate Amsterdam 2017“ ein Zusammenschnitt der diesjährigen Amsterdam-Konzerte, auf denen auch der Frauenchor zu sehen und zu hören ist, zu finden. **red**

Der Sossenheimer Frauenchor trat im März beim internationalen Chorfestival „Cantate“ in Amsterdam auf. *Foto: privat*

Jahreshauptversammlung des Vereins „Sossenheimer Bücherwurm“

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sossenheimer Bücherwurms findet am Donnerstag, 22. Juni 2017, um 20.00 Uhr in der Sossenheimer Stadtteilbücherei statt.
Wir bitten alle Mitglieder um Teilnahme!

Tagesordnung:
- Begrüßung und Bericht des Vorstands
- Bericht der Kassenverwalterin
- Bericht der Kassenprüfer
- Antrag auf Entlastung der Kassenverwalterin und des Gesamtvorstands
- Neuwahl des Vorstands
- Beteiligung an Feiern zu 800 Jahre Sossenheim
- Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen: Der Vorstand

Einladung

Die Turnabteilung der SG Sossenheim 1878 e.V. lädt zur **Jahreshauptversammlung** ein.

Termin: Montag, den 12. Juni 2017
Uhrzeit: **19:30 Uhr**
Ort: Gaststätte „Zur Krone/Riwweler“; Alt-Sossenheim 37, Sossenheim

Tagesordnung

Top 1	Begrüßung
Top 2	Bericht der Abteilungsleitung
Top 3	Berichte der Übungsleiter und Helfer
Top 4	Bericht der Kassiererin
Top 5	Bericht der Kassenprüfer / Entlastung des Vorstandes
Top 6	Neuwahlen – Vorsitzende/r – Kassenwart/in – 2 Kassenprüfer/innen (1 für ein Jahr + 1 für zwei Jahre)
Top 7	Anträge
Top 8	Termine
Top 9	Sonstiges / Anliegen

Der Abteilungsvorstand
Sandra Schäfer und Uwe Ciemer

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?
Wir beraten Sie gerne!
Ihr Sossenheimer Immobilienberater
Noss Immobilien
Tel. 069 / 34 82 82 17
www.noss-immobilien.de

Wolfgang Bratkus Haus+Grdst. Makler
Verkauf/Vermietung/Gutachten von
Häusern/Wohnungen u. Grundstücken
Rufen Sie mich einfach an!
Telefon 069/34008832
www.bratkus-haeuser.de

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 03.06. u. Do., 08.06.17 **Ffm.-Höchst, 08 – 14 Uhr** **Jahrhunderthalle,** Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 03.06.17 **Ffm.-Kalbach, 14 – 18.30 Uhr** **Frischezentrum,** Am Martinszehnten
So., 04.06.17 **Kelkheim, 10 – 16 Uhr** **toom Baumarkt,** Lise-Meitner-Straße 2
Mo., 05.06.17 **Ffm.-Rödelheim, 10 – 16 Uhr** **Metro,** Guerickestraße 10
Di., 06.06.17 **Eschborn, 08 – 13 Uhr** **Mann Mobilia,** Camp Phönix, Elly-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 | www.weiss-maerkte.de

Benefizkonzert zum Jubiläum

Förderverein verpflichtet das Heeresmusikkorps aus Kassel

Wie berichtet laufen die Organisationsarbeiten für die Sossenheimer 800-Jahr-Feier im Jahre 2018 auf Hochtouren. Anfang Mai wurde vereinbart, dass das Heeresmusikkorps aus Kassel im Jubiläumsjahr in Sossenheim auftritt.

„Das Musikkorps wird im Jahre 2018 mit dem Förderverein ein gemeinsames Benefizkonzert auf die Beine stellen, bei dem der Erlös der Veranstaltung einer karitativen Einrichtung zu Gute kommt“, erkärte Michael Schneider, verantwortliches Mitglied des Organisationsteams. „Das Heeresmusikkorps Kassel ist ein modernes, showorientiertes Orchester der Bundeswehr, das auch die Tradition der Militärmusik pflegt“, so Michael Schneider weiter und fügte hinzu: „In den Konzerten dieses Orchesters findet sich Musik fast aller Stilrichtungen. So kommen nicht nur Freunde des Marsches, sondern auch Liebhaber sinfonischer Bläserklänge sowie Anhänger von Show- und Tanzmusik auf ihre Kosten.“

Das Heeresmusikkorps gastierte im Rahmen von Repräsentationsveranstaltungen regelmäßig im Ausland. Umso bemerkenswerter, dass nun auch zum 800. „Geburtstag“ von Sossenheim ein Auftritt vereinbart wurde. Oberstabsfeldwebel Gunter Ninnemann, Chef des Organisationsteams des Musikkorps, sagte: „Ich freue mich sehr auf dieses Gastspiel und verspreche, dass dies ein tolles Konzert wird.“

„Uns als Organisationsteam ist es wichtig, dass wir ein Festprogramm gestalten, bei dem jeder Besucher auf den Genuss kommt“, meinte Michael Schneider. „Mit der Verpflichtung ist es uns gelungen, einen Programmpunkt für die musik- und orchesterbegeisterten Bürger zu schaffen, eben ein Orchester mit internationalem Ruf nach Sossenheim zu holen und ganz nebenbei zusätzlich etwas für den guten Zweck zu spenden.“

Freuen würde sich der Förderverein, wenn das Ziel, 800 Vereinsmitglieder zum „800. Jubiläum“ erreicht wird und sich weitere Fördermitglieder, ob als aktives oder als passives Mitglied, im Verein anmelden. Weitere Infos gibt es unter www.800-jahre-sossenheim.de im Internet. **mk**

Beim Treffen im Sossenheimer Café Kitzel vereinbarten Michael Schneider (links) und Oberstabsfeldwebel Gunther Ninnemann (Mitte) die logistischen und organisatorischen Details des geplanten Benefizkonzertes im nächsten Jahr. *Foto: Krüger*

Buch über die „Wolfskinder“

Dessauer-Schüler auf den Spuren ostpreußischer Flüchtlingskinder

Der Abiturjahrgang des Friedrich-Dessauer-Gymnasiums befasste sich in diesem Schuljahr im Leistungskurs Geschichte mit dem Schicksal der sogenannten „Wolfskinder“.

„Wolfskindern“ wurden die Kinder und Jugendlichen genannt, die in den letzten Wochen und Monaten des zweiten Weltkrieges in Ostpreußen ihre Familien verloren. Ohne ihre Angehörigen, die entweder auf der Flucht in den Westen von den Kindern getrennt wurden oder starben, kämpften sie in den Wirren der Kriegs- und Nachkriegszeit allein ums Überleben.

Die intensive Auseinandersetzung der 18 Schüler mit dem Thema, über das nur wenig bekannt ist, soll in einem Buch münden, dessen Veröffentlichung im Sommer geplant ist. Zentrales Element des Buches sind Zeitzeugenberichte.

Lehrer Dr. Björn Schaal ist stolz auf die Arbeit der Gruppe. Insgesamt bestehe der Leistungskurs aus 18 Schülern, die fünf Arbeitsgruppen gebildet haben. Zwei Arbeitsgruppen haben Kontakt zu Zeitzeugen aufgenommen und Zeitzeugengespräche geführt. Eine Arbeitsgruppe hat den historischen Hintergrund des Kriegsendes 1945 und die Situation in Ostpreußen dargestellt. Eine weitere Arbeitsgruppe führte mit dem Historiker Christopher Spatz ein Interview, eine weitere Gruppe beschreibt das Leben der „Wolfskinder“ im Nachkriegsdeutschland. **mc**

Dr. Björn Schaal mit einigen Schülern des Leistungskurses Geschichte. *Foto: Cheema*

Nach der Schule Beruf oder Studium?

Provadis gibt neuen Elternratgeber heraus

Nicht nur für Jugendliche, auch für die Eltern, deren Berufsstart in der Regel Jahre zurück liegt, ist es nicht immer einfach, sich in der Fülle an Angeboten zurecht zu finden. Als Hilfestellung bei der Orientierung hat Provadis einen „Elternratgeber Berufsorientierung“ (Download unter www.provadis.de/ausbildung/berufsorientierung) mit Tipps, wichtige Hinweise und Fakten rund um einen erfolgreichen Berufseinstieg zusammengestellt.

Einen Schwerpunkt bilden Fakten rund um die Berufswelt und die Möglichkeiten in der chemischen und pharmazeutischen Industrie. „Wir haben im Dialog mit Eltern immer wieder festgestellt, dass hier eine praxisorientierte, branchenbezogene Hilfestellung gewünscht wird“, erklärt Dr. Karsten Rudolf, Bereichsleiter Bildungs- und Forschungsprojekte/Marketing in der Provadis-Gruppe. „Es kommt darauf an, sich nicht nur über die Berufe und die späteren Entwicklungsmöglichkeiten zu informieren, sondern auch den Lerntyp richtig einzuschätzen.“

Der Bildungsexperte Provadis, Hessens größtes Ausbildungsunternehmen mit der zweitgrößten dualen Hochschule des Bundeslandes, bereitet pro Jahr rund 1.400 junge Menschen über eine duale Ausbildung auf den Einstieg in das Berufsleben in der Industrie vor. Mehr als 1.100 Studenten absolvieren zurzeit die praxisorientierten Bachelor- und Masterstudiengänge an der Provadis Hochschule am Industriepark Höchst.

Für die frühzeitige Berufsorientierung in der chemisch-pharmazeutischen Industrie bietet Provadis ein umfangreiches Programm für Eltern und Schüler an: vom Tag der offenen Tür, über Berufsorientierungstage, MINT-Ferien-camps und -Workshops bis zu Bewerbungstrainings und Schnuppertests. Wer sich genauer informieren möchte, findet unter www.provadis.de/ausbildung/berufsorientierung alle Daten und Termine.

Wer sich individuell zur Prüfungsvorbereitung beraten lassen möchte, kann sich auch persönlich an Jürgen Möller von Provadis wenden, per Telefon unter 069/305-83622 oder per E-Mail an juergen.moeller@provadis.de. **red**

Autos zum Teilen

Grüne wollen Car-Sharing unterstützen

Frankfurt droht nach Meinung der Grünen im Autoverkehr zu ersticken. Die Grünen im Frankfurter Westen fordern daher, bei Abmachungen mit Bauträgern verstärkt darauf zu drängen, dass die Möglichkeit, auf Stellplätze ablösefrei verzichten zu können, mit dem Ausbau von Car-Sharing-Angeboten gekoppelt wird.

„Im Prinzip geht es darum, durch den Aufbau von Mobilitätsstationen flächendeckende Angebote für Car-Sharing zu schaffen und die Zahl der privat genutzten Abstellplätze zu reduzieren“, so Thomas Schlimme, Fraktionsvorsitzender der Grünen im Ortsbeirat 6. Die Stadt müsse neue Wege beschreiten. „Auch dem ruhenden Verkehr droht der Kollaps, sprich, es ist in vielen Wohngebieten einfach nicht mehr der Raum für genügend Parkplätze für die vielen Privatfahrzeuge mehr vorhanden“, so Schlimme.

Tiefgaragen verteuern seiner Meinung nach den Wohnungsbau um mehr als zehn Prozent und könnten das Problem trotzdem nicht lösen, wie sich in vielen Wohngebieten zeigt, wo trotz Tiefgaragen großer Parkraummangel herrscht. „In anderen Städten ist es schon Praxis, den Aufbau von Mobilitätsstationen mit Bauträgern und Eigentümern vertraglich zu sichern. Solche Stationen können das Mobilitätsangebot rund um die Uhr ergänzen und eine gute Alternative zum eigenen Auto bieten“, finden die Grünen.

Im öffentlichen Raum platziert, könne auch jeder Anwohner die Fahrzeuge nutzen. „Das wirkt sich positiv auf den Flächenverbrauch aus und senkt den Parkdruck. Denn durch ein Car-Sharing-Fahrzeug werden mindestens vier bis acht Privat-Pkw ersetzt.“ Die Stationen könnten außerdem eine gute Basis und Werbung für den Ausbau der Elektromobilität mit Fahrrad und Auto sein. **red**

Mit einem regelmäßig durchgeführten Service bei Ihrem Audi Partner sichern Sie sich zuverlässige Mobilität. Wir bieten Ihnen Leistungen, die speziell auf Sie und Ihren Audi abgestimmt sind. Top-Qualität, faire Preise, sportliche Terminvergabe – so muss Service sein. Besuchen Sie uns und geben Sie Ihr Fahrzeug in gute Hände! Wir freuen uns auf Sie.

Unser Angebot für Sie:
Audi CarCheck Sommer[1]
Wir überprüfen z.B. Bremsanlage, Motorölstand und Beleuchtung.

ab € 29,90[1]
zzgl. Zusatzarbeiten und Material

Unser Angebot für Sie:
Audi Inspektion inklusive Mobilitätsgarantie[2]
Mit der Audi Mobilitätsgarantie sind Sie gut unterwegs.

ab € 111,–[2]
zzgl. Zusatzarbeiten und Material

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

[1] Beinhaltet Prüfung besonders beanspruchter Funktionsteile, wie z.B. Sichtprüfung der Bremsanlage, Prüfung der Bereifung, Überprüfung von Kühlsystem und Motorölstand sowie Funktionsprüfung Scheibenwisch-Waschanlage.
[2] Gültig für alle Audi A3 (Typ 8L*, 8P*), Audi TT (Typ 8N*, 8J*) mit Erstzulassung bis 31.12.2011. Die Preise für nicht aufgeführte Modelle erhalten Sie auf Anfrage. Detaillierte Informationen zu den Leistungsumfängen und Konditionen der Mobilitätsgarantie finden Sie in Ihrem Serviceplan oder unter **www.audi.de/mobilitaet**.

* Die Typbezeichnung Ihres Fahrzeugs finden Sie im Zulassungspapier Teil 1 (Fahrzeugschein) an der 7. und 8. Stelle der Fahrzeug-Identifizierungsnummer (Beispiel: Die Nummer WAUZZZ8E50A123456 entspricht dem Fahrzeug-Typ 8E).

Wir beraten Sie gern.
Jetzt Termin vereinbaren!

AUTO-KLEIN

Auto Klein GmbH & Co. KG, Audi Service, Westerbachstraße 234-240, 65936 Frankfurt am Main, Tel.: 0 69 / 34 10 11-0, info@autoklein.de

Andreas von Schoeler (rechts) berichtete auf dem roten Sofa von seinem Politiker-Leben. Marianne und Yilmaz Karahasan bedankten sich für die Teilnahme an der Veranstaltungsreihe. Foto: Krüger

Ex-OB auf dem „Roten Sofa“

Andreas von Schoeler im Interview mit Yilmaz Karahasan

Am Dienstag vergangener Woche war im Stadtteilzentrum der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Andreas von Schoeler, der ehemalige Frankfurter Oberbürgermeister, zu Gast. Auf dem „Roten Sofa“ stellte er sich den Fragen von Yilmaz Karahasan.

Über Andreas von Schoeler gibt es viel zu lesen, aber auf dem Roten Sofa bei Yilmaz Karahasan gab es doch noch etwas mehr zu erfahren. 1948 in Bad Homburg geboren, kam er mit fünf Jahren nach Frankfurt. Er wuchs im Westend auf. Dort ist er auch zur Schule gegangen und hat sein Abitur gemacht. Mit 18 Jahren trat er in die FDP ein.

Er studierte Jura und das war nicht einfach, denn er war bereits in jungen Jahren in der Politik aktiv und seinerzeit mit 24 Jahren jüngster Bundestagsabgeordneter. Er wollte unbedingt sein Studium zu Ende bringen. „Man stellte mich damals vor die Wahl, entweder Bundestagsabgeordneter oder Jurastudent. Aber letztlich durfte ich dann doch weiter studieren“, resümierte Andreas von Schoeler.

„Die FDP war für mich damals die fortschrittlichere Partei“, meinte Andreas von Schoeler. Der Bruch der sozial-liberalen Koalition 1982 führte zum Austritt aus der FDP. Er legte sein Bundestagsmandat nieder und trat in die SPD ein. Zu Zeiten von Ministerpräsident Holger Börner und Oberbürgermeister Volker Hauff war Andreas von Schoeler in der Kommunalpolitik und im Stadtparlament von Frankfurt aktiv. Er engagierte sich unter anderem damals dafür, dass die Henri-Dunant-Siedlung weiterhin unter städtischer Verwaltung blieb.

Nach dem Rücktritt von Volker Hauff wurde er am 8. Mai 1991 Oberbürgermeister von Frankfurt. Das aus seiner Sicht unfaire Verhalten von vier Abgeordneten in einer geheimen Abstimmung im Stadtparlament führte 1995 dazu, dass er sein Amt als OB niederlegte. „Ich wollte nicht an meinem Sessel kleben, mit dem stetigen Gedanken, dass sich dieser unfaire Akt wiederholen könnte“, erklärte Andreas von Schoeler. Er ging in die freie Wirtschaft.

Zum Abschluss zum aktuellen Wahlkampf gefragt antwortete er: „Die SPD sollte im jetzigen Wahlkampf eine klare Trennungslinie zu den ‚Linken‘ ziehen.“ Andreas von Schoeler bekam herzlichen Applaus und von Marianne und Yilmaz Karahasan ein kleines Präsent überreicht. **mk**

Von Stadtpark bis Unterfeld

Die nächste Sitzung des Ortsbeirats 6 findet am Dienstag, 13. Juni, um 17 Uhr im Gemeindesaal der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde in der Bolongarostraße 110 in Höchst statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die zukünftige Nutzung des neuen Höchster Schlosses, eine Tempo 30-Zone vor der Karl-von-Ibell-Schule in Unterliederbach, die Errichtung zusätzlicher Parkplätze im Bereich „Am Stadtpark“ und Palleskestraße, die Einrichtung einer Kontakt- und Informationsstelle für Vereine während der Sanierungsarbeiten des Bolongaropalastes, die Geschwindigkeitsüberschreitungen und der Schleichverkehr im Sossenheimer Unterfeld, die Verkehrssituation in der Straße Alt-Sossenheim, die Umbenennung der Eduard-Spranger-Schule, die Fußgängersicherheit im Astronomenweg, mehr Fahrradkontrollen im Ortsbezirk sowie die Gleichbehandlung der Betreuungszeiten von Tagesmüttern.

Die nächste Sitzung danach findet voraussichtlich am Dienstag, 15. August, um 17 Uhr im Saal des Saalbaus Goldstein in der Goldsteinstraße 314 statt. **red**

Zwei Mal grillen an Pfingsten

Rund um die Pfingstfeiertage steht beim Begegnungszentrum in der Toni-Sender-Straße 29 in Sossenheim auch ein großes Grillfest auf dem Programm.

Am heutigen Donnerstag findet zunächst um 15 Uhr ein Hausgottesdienst zum Pfingstfest mit Pfarrer Horst Klärner statt.

Gleich zweimal steht Grillen an Pfingsten auf dem Programm. Am Pfingstsamstag, 3. Juni, wird mit Joachim Fricke gegrillt und auch am Montag, 5. Juni, gibt es Köstlichkeiten vom Grill. Gegrilltes gibt es jeweils von 14 bis 17 Uhr. Um Anmeldung unter der Rufnummer 346894 wird gebeten.

Zu einer Schifffahrt auf dem Main lädt das Begegnungszentrum am Donnerstag, 8. Juni, ein. Auf dem Wasser rund um Miltenberg gibt es Kaffee und Kuchen. Der Ausflug kostet 37 Euro ohne Mittagessen. Auch hier wird um Anmeldung unter der Rufnummer 346894 gebeten. **red**

OLD IRON
20 JAHRE
Motorradfreunde Old-Iron
9. - 11. Juni 2017
Livemusik
“Roughhouse“ 10.06.17
Campground
Food & Drinks
Händlermeile
Heebhalle, Wiesenfeldstraße, 65936 Frankfurt

Telefonservice

Autoglas
Autoglas Mobil Eschborn
Staatl. gepr. Fachwerkstatt. Verkauf, Lieferung, Montage
Eschborn, Liebigweg 2
Tel. 06196 / 4 10 10
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

Autoservice und -handel
JS-Autoservice
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifenservice, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

Autopflege
Autopflege Lukas e.K.
Lackierung, Smart-Repair, Leasing-Rücklaufer, Dellenentfernung, Reinigung
Ffm.-Sossenheim, Dunantring 125
Tel. 069 / 30 05 98 68
mobil 0176 / 62 25 95 48
info@autopflege-lukas.de
www.autopflege-lukas.de

Baustoffe + Gerätevermietung
Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 0 61 96 / 50 86 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Computer
Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker
R & B Bedachung Meisterbetrieb
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Bauspenglerei
Ffm.-Sossenheim, Otto-Brenner-Straße 11
Tel. 0172 / 1 32 39 69
Fax 26 94 48 46
r-b-bedachung@gmx.de

Energieberatung
eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern
Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Fahrräder
Fahrrad-Storck
Fahrräder, E-Bikes, Hol- und Bringservice, Reparaturen, Inspektion (€ 48,–)
Ffm.-Rödelheim, Alexanderstr. 2
Tel. 97 84 31 94
storckohg@aol.com
www.fahrrad-storck.de

Familien- und Betriebsfeiern
Bistro 110
Für Ihre Feier geöffnet: Business-Lunches, private Parties und eindrucksvolle Buffets
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 110
Tel. 0170 / 867 33 58
www.bistro110.de

Fußpflege
KeDo Service
Fußreflexzonenmassage, alle Problemfälle, auch Diabetiker
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 34 05 16 18
Fax 34 05 16 19
www.kedo-ffm.de

Gartengestaltung
Allendorf
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Straße 39
Tel. 34 82 82 26
Fax 34 81 23 13

Immobilien
Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

M. Klotzbach
Immobilien, Hausverwaltungen
Ffm. Sossenheim, Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 069 / 34 78 78
Fax 069 / 34 78 75
m.k.immobilien@online.de

Installationen
Hagen Klinkert Meisterbetrieb
Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Walter Opelt Meisterbetrieb
Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteropelt@web.de

Bernhard Schuler Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung, Installationen, Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

Jalousien
Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Kfz-Gutachten
Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Kfz-Werkstatt
KURT Kfz-Werkstatt
Kfz-Reparaturen alle Fabrikate, Reifenservice, Karosseriearbeiten, AU + HU
Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93
Tel. 34 82 97 78
Fax 34 82 97 79
info@kurt-kfz.de

Krankenpflege
KeDo Krankenpflege
alle Kassen, Essen auf Rädern, Hausnotruf
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 34 60 -10
Fax 34 60 -11
info@KeDo.de
www.KeDo.de

Lohnsteuerhilfe
Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Wir erstellen Ihre Einkommensteuer-Erklärung. Für Mitglieder mit ausschließl. Einkünften aus nichtselbstst. Tätigkeit.
Ffm.-Sossenheim, Toni-Sender-Straße 8
Tel. 37 00 60 52
shoffmann@aktuell-verein.de

Maler und Lackierer
M. Klein u. Sohn
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 14a
Tel. 342225
maler.klein@gmx.de

Malermeister Smole
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

Metzgerei und Partyservice
Peter u. Irene Brum
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 38
Tel. 34 63 34
Fax 34 36 03

Pflegedienste
Pflegedienst Team Reinert GmbH
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

Polsterei
Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach, Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 99 02
www.polsterei-dekoration.de

Rollladenbau
Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Schlosserei
Peter Wildberger GmbH
Schlosserarbeiten aller Art
Ffm.-Sossenheim, Siegener Straße 1
Tel. 34 18 42
Fax 34 12 36

Steuerberater
Steuerbüro Kehl
Einkommensteuer, Buchführung, Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss, Umsatzsteuer, Erbschaftsteuer, Beratung
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Str. 51
Tel. 06142 / 55 07 87 0
Fax 06142/55 07 87 19
info@steuerbuero-kehl.de
www.steuerbuero-kehl.de

Steuerberatung-Expatriates
Basten GmbH Steuerberatung
Expatriates, Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 15
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

Telefon und Internet
BCC Telecom
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Eschborn, Frankfurter Str. 63 - 69
Tel. 0 61 96 / 202 77 15

Telefonservice
Unsere preiswerte Dauerwerbung in
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Sossenheimer Wochenblatt
Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an
Telefon 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666
anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

Jennifer Tork fast auf dem Podest

Platz vier für Spielerin aus Unterliederbach

Die Unterliederbacherin Jennifer Tork ist im Tischtennis Vierte bei den deutschen Meisterschaften für Menschen mit Behinderung geworden. Nach zehnjähriger Spielpause hatte sie erst 2016 wieder mit dem Training begonnen.

Den Meisterschaften vorangegangen ging ein Lehrgang des hessischen Behinderten- und Rehasportverbands bei Borussia Düsseldorf voran. Es war das erste Mal für Jennifer Tork, dass sie mit anderen Menschen mit Handicap gemeinsam trainierte und spielte. „Ich habe viel gelernt, aber auch viel Neues erfahren“, berichtet sie. Erst jetzt hat sie eigentlich so richtig verstanden, was es bedeutet, die Schwächen des anderen auszuspielen. „Da nimmt niemand Rücksicht. Diese Erkenntnis ist mir vor allem auch für die Spiele gegen Nicht-Behinderte wertvoll.“

Bei den deutschen Meisterschaften in Saarbrücken am 22. April startete sie erstmals im Startfeld der Klasse „WK 6-8“. „Es waren doch einige dabei, die eine ähnliche Behinderung hatten wie ich, das war interessant. Spannend war es vor allem zu sehen, wie jene mit viel stärkeren Beeinträchtigungen an der Platte standen und die Gegner fertig machten. Wahnsinn!“

Jennifer Tork startete für das Team Hessen, das mit mehr als 30 Teilnehmern vertreten war. Ihre Ergebnisse reichten am Ende für Platz vier, obwohl laut eigener Aussage hätte mehr drin sein müssen. „Es war eine ganz neue Erfahrung und auch das Spielen gegen Menschen mit Handicap ist eine neue Spielsituation, die sich mir so vorher noch nie ergeben hat“, erzählt Jennifer. Wenn es 2018 noch einmal mit der Teilnahme an der deutschen Meisterschaft klappen sollte, weiß sie, was auf sie zukommt und kann dann noch besser vorbereitet und vielleicht auch Platz drei erreichen, so ihr Ziel. **red**

Bei den Deutschen Meisterschaften dabei zu sein, war für alle Teilnehmer des Hessenteams eine ganz besondere Erfahrung. *Foto:privat*

Wald- und Wiesenkunst

So heißt ein Kinderkurs der evangelischen Regenbogengemeinde Sossenheim, der am Samstag, 24. Juni, von 11 Uhr bis 13.30 Uhr stattfindet.

Daran teilnehmen können Kinder ab vier Jahren zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson. Treffpunkt ist der Spielplatz am Sulzbach. Der Kurs wird von Regina Holzinger geleitet und kostet fünf Euro. **red**

Norbert Dörholt wurde 70

Seinen 70. Geburtstag feierte am vergangenen Samstag der Unterliederbacher Norbert Dörholt.

Im Frankfurter Westen zählt er zu den bekanntesten Persönlichkeiten. Ist er doch Mitglied in zahlreichen Vereinen und war in seinem Leben auf vielfachen Ebenen ehrenamtlich tätig. So war der gelernte Journalist viele Jahre im Deutschen Journalistenverband aktiv. Als Feinschmecker fühlt er sich außerdem dem Verein der Köche Frankfurt verbunden, dessen Sprecher er bis heute ist.

Firmen, Vereine und Verbände in der Öffentlichkeit zu vertreten, war und ist die Passion von Norbert Dörholt. Im Frankfurter Westen ist er unter anderem auch deswegen so bekannt, weil er das beruflich fast 20 Jahre lang für die Hoechst AG getan hat.

Wie treffsicher er formulieren kann, unterstreicht seine wohl bekannteste Wortschöpfung. Übereinstimmenden Berichten zu Folge soll er es gewesen sein, der dem Frankfurter Fernsehturm einst den Namen „Ginnheimer Spargel“ verpasst hat. **MS**

Auch in diesem Jahr kamen sieben Ärzte aus Honkong in das Klinikum Höchst, um sich über modernste Therapien in der Schlaganfallversorgung zu informieren. Begleitet wurden sie von Chefarzt Prof. Dr. Thorsten Steiner (Mitte links) und Dr. Sven Antweiler (Mitte rechts). *Foto: Cheema*

Besucher aus dem fernen Osten

Eine Delegation informierte sich über Schlaganfallbehandlung

Am 19. Mai bekam die Neurologie des Klinikums Höchst wieder Besuch einer Delegation von Ärzten aus Hongkong. Die Delegation kam in diesem Jahr zu siebt nach Höchst, um sich über die Schlaganfallversorgung am Klinikum Höchst zu informieren.

Die überwiegend aus Ärzten von verschiedenen Kliniken aus Hongkong bestehende Gruppe erhielt anderthalb Tage lang Einblick in die Arbeitsweise am Klinikum Höchst. In der Klinik für Neurologie werden pro Jahr rund 2.400 Patienten jeden Lebensalters mit den unterschiedlichsten neurologischen Leiden und Problemen stationär behandelt. Ein Team aus Ärzten, Pflegern und Therapeuten bietet moderne Behandlungskonzepte auf hohem wissenschaftlichem Niveau. Das Klinikum Frankfurt Höchst und die Main-Taunus-Kliniken Hofheim führen seit 2013 die Schlaganfallversorgung in einem gemeinsamen, flächendeckenden Konzept durch. Dieses Projekt läuft unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Thorsten Steiner.

Die Klinik verfügt über differenzierte Untersuchungsmethoden, um neurologische Krankheiten gezielt zu diagnostizieren und in ihrer Komplexität zu erfassen. Ebenso bieten sie therapeutische Möglichkeiten nach modernsten wissenschaftlichen Standards. „Die neuesten Therapien werden hier regelmäßig eingesetzt“, erklärt Thorsten Steiner „insbesondere das Verfahren der Thrombektomie, ermöglicht es, einen Schlaganfall besser zu behandeln. Wir arbeiten mit anderen Fachrichtungen engagiert zusammen und pflegen den Kontakt zu niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen, um unseren Patientinnen und Patienten während des stationären Aufenthaltes und darüber hinaus gute Versorgungsmöglichkeiten zu gewährleisten“, berichtet er weiter.

Die Delegation aus Hongkong informierte sich mit großem Interesse. Bei der Besichtigung des Klinikums Höchst wurden generelle Unterschiede festgestellt und Anregungen für die jeweiligen Kliniken in Hongkong mitgenommen. **mc**

Tauchabteilung wird 40 Jahre

Höchster Schwimmverein lädt ein zum Tag der offenen Tür

Der Höchster Schwimmverein (HöSV) lädt am Samstag, 10. Juni, zu einem Tag der offenen Tür in sein Vereinsbad an der Nidda ein. Das Bad hat von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Ein buntes Programm gibt es in der Zeit von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr.

Als einer der ältesten Großvereine in Hessen hat Sport und Wasserspaß beim Höchster Schwimmverein 1893 eine lange Tradition. Leistungsorientierten Wasserfreunden stehen die verschiedenen Sportabteilungen des HöSV offen: Ob Leistungsschwimmen, Kunst- und Turmspringen, Tauchen oder die Schwimmausbildung für die Kleinen mit entsprechenden Abzeichen. Alle Mitglieder können das Ausbildungsangebot sowie die externen Trainingsmöglichkeiten nutzen.

Der 10. Juni ist ein besonderer Tag für den Höchster Schwimmverein. Nicht nur, dass die Abteilungen Schwimmen und Wasserspringen ihr sportliches Angebot vorstellen, sondern gleichzeitig wird die Tauchabteilung 40 Jahre alt. Daher bietet sie neben dem Angebot des gesamten Vereins ein besonderes Programm an, um diesen Tag zu feiern. Es gibt ein Schnuppertauchen mit Gerät sowie die Ausstellung „40 Jahre Tauchen im HöSV“.

Die Ausstellung zeigt mit Fotos und Exponaten die Entwicklung, die der Tauchsport auch technisch genommen hat. Diverse Tauchvorführungen, eine Rettungsübung mit Schlauchboot und die Vorführung diverser Sprünge vom Boot und vom Beckenrand aus ergänzen das Programm. Eine Präsentation des Höhlentauchens, allerdings im Sonnenschein auf der Wiese, wird ebenfalls gezeigt. Bei einem Gewinnspiel gibt es eine Taucher-Grundausbildung zu gewinnen. Außerdem bietet der Verein im Zeitraum bis Ende Juni einen Rabatt auf die Aufnahmegebühr.

Der HöSV hat einen hohen Anteil an Kindern und Jugendlichen, denen ein umfassendes Programm zur Verfügung steht. Auch in diesem Jahr stehen wieder zahlreiche Veranstaltungen und eine Jugendfahrt auf dem Programm. Während heute in vielen Kommunen die öffentlichen Schwimmbäder dem Rotstift zum Opfer fallen, modernisierte der HöSV sein vereinseigenes Freibad. Pünktlich zur Saison hat der HöSV die Renovierung des Sanitärgebäudes fertiggestellt. Neue Duschräume und behindertengerechte Toiletten entsprechen dem Auftrag des Vereins und den aktuellen Ansprüchen. Die Wasserfreunde des HöSV haben Zugang zu einem hochmodernen Freizeitbad, das durch seine idyllische Lage an der Nidda bei jedem Besuch ein Stück Erholungsurlaub bietet.

Das Schwimmerbecken steht allen Gästen am 10. Juni zur Verfügung, wird jedoch während der Vorführungen und Mitmachaktionen teilweise oder ganz für den üblichen Badebetrieb gesperrt. Damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, gibt es Leckeres vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. **red**

Die Tauchabteilung des Höchster Schwimmvereins feiert in diesem Jahr ihren 40-jähriges Bestehen. *Foto: HöSV*

Noch sind einige Plätze frei

Klinikum Höchst bietet wieder Sportcamp in den Sommerferien

Es gibt noch wenige freie Plätze für die Ferienbetreuung des Klinikums Frankfurt Höchst in den Sommerferien. Nach der erfolgreichen Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren bietet das Klinikum gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr Frankfurt in der zweiten und fünften Ferienwoche wieder ein buntes Programm für Kinder der Beschäftigte und ihre Freunde zwischen 6 und 16 Jahren an.

Im Sportpark Kelkheim können sich die Teilnehmer zum Beispiel durch gezieltes Grundlagentraining in zehn verschiedenen Sportarten ausprobieren. Zur Auswahl stehen beispielweise Tennis, Badminton, Squash, Golf oder Bogenschießen. Beim Klettern geht es außerdem hoch hinaus. Die Sportwochen finden montags bis freitags jeweils von 7 bis 16 Uhr statt.

Treffpunkt ist die Personalkantine im Klinikum Höchst. Ab 7 Uhr beginnt der Tag bei einem gemeinsamen Frühstück. Abfahrt zum Sportpark wird gegen 8.45 Uhr sein. Ankunft am Nachmittag ist gegen 15.45 Uhr. Die Kosten pro Kind und Woche (inklusive Essen und Getränken) betragen für Kinder der Beschäftigten des Klinikums Frankfurt Höchst und der Berufsfeuerwehr 125 Euro, für externe Kinder 155 Euro.

„Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr wieder ein Ferienprogramm für die Kinder unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anbieten und bezuschussen können. Wir wissen, wie schwierig es ist, sechs Wochen lang seine Kinder gut untergebracht zu wissen, wenn man als Eltern zur Arbeit geht. Die Sportwochen bringen den Teilnehmern außerdem verschiedene Sportarten näher und ermöglichen es den Kindern und Jugendlichen, sich ausreichend zu bewegen und dabei auch noch Spaß zu haben“, sagt Gianina Zimmermann, Frauenbeauftrage des Klinikums.

Anmeldungen nimmt das Büro der Frauenbeauftragten unter der Rufnummer 069/3106-3125 oder per E-Mail an frauenbeauftragte@klinikumfrankfurt.de entgegen. **red**

CLEMENS HAUPT
IHR ZUVERLÄSSIGER FLIESENMEISTERBETRIEB BERÄT SIE, PLANT UND GESTALTET IHR ZUHAUSE.
- Kleine Bäder zu Minipreisen
- Bad/WC-Sanierung
- Behindertengerechtes Bad
- Dienstleistungen rund ums Handwerk
- Flur-/Treppenverlegung
- Natursteinverlegung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung

Telefon 0 61 92 / 9 56 08 47
Fax 0 61 92 / 9 56 08 49
Mobil 01 74 / 3 44 76 41
E-Mail: hauptc@web.de

Ihr Schlüssel-Fachgeschäft
Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst
Reparatur, Verkauf + Montage von Einbruchsicherungen, Zylinderschlössern, Türschließern, Panzerriegeln, Garagentoren, Brandschutztüren
Tel. (069) 34 16 04
Fax (069) 34 27 83
Internet: www.kopp-ffm.de
Mail: info@koppffm.de

RALF BAIER
Meisterbetrieb
Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspenglerei und Kundendienst
Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 0 69 / 34 19 94 · Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

Keinen Führerschein? Kein Problem, kommen Sie zur
Fahrschule H. J. Seufert
Frankfurt-Sossenheim, Alt-Sossenheim 87
Ihre Fahrschule mit modernster Ausbildung in Theorie und Praxis für die Klassen A, A1, B, BE, M, Mofa 25 sowie Nachschulungskurse.
Info und Anmeldung: Montag und Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr.
Theoretischer Unterricht: Montag und Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr.
Info: Tel. 01 79 / 1 36 86 29 · www.fahrschule-seufert.de

Wie jeht et? – Et jeht!

Freikarten für Jürgen B. Hausmann zu gewinnen

Kabarettist Jürgen B. Hausmann ist am 1. Juli mit seinem Programm zu Gast in der Jahrhunderthalle in Unterliederbach. Foto: Lodder

Mit unverzichtbaren Alltagsweisheiten trumpft Jürgen B. Hausmann in seinem neuen Programm „Wie jeht et?" – „Et jeht!" auf, das er am 1. Juli dem Publikum in der Jahrhunderthalle präsentieren wird.

Darin unterhält er wieder mit wunderbarem „Kabarett direkt von vor der Haustür", wirft seinen liebevoll-komödiantischen Blick in Küchen, Vereinsheime und Musiktruhen und knöpft sich all die beliebten Sprüche, Floskeln und Lebensweisheiten vor, die zu jedem gepflegten Gespräch zwischen Tür und Angel, über den Gartenzaun oder an der Käsetheke gehören.

So banal solche Sprüche auch klingen mögen, enthalten sie doch oft erstaunlich tiefsinnige Erkenntnisse, davon ist der Kabarettist überzeugt. „Heut und morjen noch, dann hammer widder übermorjen!", enthülle dem Rheinländer etwa das schiner unergründliche Rätsel der Zeit, so Jürgen B. Hausmann. Die Gewissheit, „dat man de Leute nur vor d'r Kopp kuckt", habe schon manche Ehe gerettet. Und im ehemaligen Lehrer Hausmann ließ sie zumindest die Hoffnung keimen, dass sich in den Köpfen der heutigen Schüler mehr befindet, als manches Schulhofgespräch vermuten lässt.

Ob Fernsehabend, Schlagerparty oder Hausputz – Hausmann gelingt es, die Komik des Alltags einzufangen. Gerade darin liegt die große Stärke von Jürgen B. Hausmann. Denn dank seiner ausgezeichneten Beobachtungsgabe und seines Gespürs für Komik verwandelt der Kabarettist alltägliche Situationen und Menschen wie du und ich in treffsichere, amüsante Geschichten und echte Originale. Oder verpackt sie in seine herrlichen Gesangsnummern, bei denen ihn sein langjähriger musikalischer Partner Harald Claßen unterstützt.

Tickets für die Show am 1. Juli um 20 Uhr sind erhältlich bei allen Vorverkaufsstellen, telefonisch unter 02405/40860 oder online unter www.meyer-konzerte.de.

Unsere Zeitung verlost dreimal zwei Karten für den Abend in der Jahrhunderthalle. Wer mitmachen möchte, sendet bis Montag, 12. Juni, eine E-Mail mit dem Betreff „Hausmann" an verlosung@schwalbacher-zeitung.de. Anschrift und vollständigen Namen nicht vergessen, da die Gewinner schriftlich benachrichtigt werden. **red**

Gesunder Körper gehört dazu

Ludwig-Erhard-Schüler tauschen Schulbücher gegen Turnschuhe

Ende April veranstaltete die Ludwig-Erhard-Schule (LES) in Unterliederbach zum dritten Mal ein groß angelegtes Sportfest für ihre rund 1.500 Schüler.

Viele Jugendliche treiben heutzutage kaum noch oder gar keinen Sport mehr. Häufig lassen Schulalltag und Aushilfsjobs wenig Raum für ein regelmäßiges Sportprogramm. Doch Sport ist ein wesentlicher Bestandteil eines gesunden Lebensstils. Schon der römische Dichter Juvenal wusste bereits vor fast 2000 Jahren: „Ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper!" In diesem Sinne bietet die LES nicht nur für all ihre Klassen regelmäßigen Sportunterricht an, sondern veranstaltet auch alle zwei Jahre ein großes Sportfest.

„Das Sportfest bietet unseren Schülerinnen und Schülern nicht nur die Möglichkeit, sich körperlich auszupowern – auch das soziale Miteinander wird gestärkt", betont Schulleiter Bernhard Friedrich. Organisiert wurde das diesjährige Sportfest maßgeblich von den Teilnehmern des Wahlpflichtkurses „Sport- und Eventmanagement" der Fachoberschule. Die Jugendlichen stellten das abwechslungsreiche Sportprogramm zusammen und bewarben die Veranstaltung im Vorfeld bei ihren Mitschülern. Am Morgen versammelte sich die Schulgemeinde der LES im Foyer der Schule, wo die Veranstaltung im Rahmen eines Showprogramms ihren Anfang nahm. Shaya, Schüler der Fachoberschule der LES, fesselte mit seiner Breakdance-Vorführung und stimmte auf den anschließenden Auftritt des brasilianischen Sport- und Kulturvereins „ABRAÇAÊ" Frankfurt ein, der die Zuschauer mit einer Capoeira-Vorführung begeisterte. Interessierte konnten sich in den folgenden Breakdance- und Capoeira-Workshops selbst einmal ausprobieren. Anschließend hatten die LES-Schüler Gelegenheit, sich ihr individuelles Sportprogramm für den Tag zusammenzustellen. Das Angebot war in diesem Jahr so abwechslungsreich wie noch nie: Turniere in Fußball, Volleyball, Badminton sowie Tischtennis, Torwandschießen, Selbstverteidigung für Frauen, Riesenjenga, Boules, Stundenlauf, Fitnesstest und ein Geschicklichkeitsparcours auf dem Schulhof. Darüber hinaus galt in einigen Disziplinen „Schlag den Lehrer" im sportlichen Wettkampf Schüler- gegen Lehrerschaft.

Am Mittag fand im Foyer eine Schwertkampf-Vorführung statt. In circa 40 Kilogramm schweren Rüstungen gingen die eingeladenen Sportler, die bereits an nationalen Meisterschaften teilgenommen haben, lautstark aufeinander los. Die LES-Schüler zeigten sich beeindruckt von der sportlichen Leistung, aber auch kritisch. „Gut, dass wir Konflikte heutzutage mit Worten austragen, und nicht mit Schwertern", sagte eine befragte Berufsschülerin nach der Darbietung. Das Sportfest fand seinen Abschluss in der gemeinsamen Siegerehrung am Nachmittag.

Die erfolgreichen Sportler wurden mit einer Urkunde, überreicht durch Schulleiter Friedrich, und dem Applaus ihrer Mitschüler und Lehrer geehrt. Für den Schulleiter steht fest: „Eine erfolgreiche Veranstaltung! Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen aus der Schülerschaft überlegen wir, ob wir das Sportfest künftig in jedem Schuljahr veranstalten können." Die Schüler der LES beeindruckten beim Fußballturnier mit ihren technischen Fähigkeiten. Das Team „FC Belediye Baskan Spor Adayi" erreichte den ersten Platz mit einem 4:1. **red**

Zadiquiel dos Santos Leite, bekannt als „Mestre Fofo", mit zwei seiner Schülerinnen bei der Capoeira-Vorführungen beim großen Sportfest der Ludwig-Erhard-Schule. Foto: Hensel

Vertrauen in die eigenen Wege

Gottesdienst zur Abiturfeier des Friedrich-Dessauer-Gymansiums

Wie in den vergangenen Jahren wird es einen ökumenischen Gottesdienst anlässlich des Abiturs am Friedrich-Dessauer-Gymnasium geben. Hierzu laden die katholischen und evangelischen Gemeinden in Frankfurter Westen und die Katholische Schulseelsorge Höchst ein.

Der Gottesdienst wird am Tag der Zeugnisübergabe am Donnerstag, 22. Juni, um 12 Uhr in der Justinuskirche stattfinden. Eine Gruppe von Schülern hat diesen ökumenischen Gottesdienst vorbereitet und ihn unter das Leitwort „Vertrauen in die eigenen Wege - Gott in unserem Leben!" gestellt. Zum Gottesdienst sind alle Abiturienten, deren Eltern und Verwandte, aber auch Lehrer sowie alle Angehörige der Schulgemeinde des Friedrich-Dessauer-Gymnasiums und alle Interessenten eingeladen.

In der Kollekte im Gottesdienst soll auch die Unterstützung von Mary's Meals weitergeführt werden. Mit Aktionen im Frankfurter Westen wird die Schulspeisung an der Msiro Primary School, einer Grundschule in Malawi, ermöglicht. Im Anschluss an den Gottesdienst findet um 14 Uhr im großen Saal des Bildungs- und Kulturzentrums die Zeugnisübergabe statt. **red**

Schwalbacher Zeitung **Sulzbacher Anzeiger** **Sossenheimer Wochenblatt** **Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen**

Anzeigenannahme: **Fax 84 80 82** *oder* **anzeigen@stadtanzeiger-west.de** *oder* **Geschäftsstelle Höchst, Alt-Höchst 8**

Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 7,– inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

☐ In der Schwalbacher Zeitung (€ 7,–) ☐ Im Sulzbacher Anzeiger (€ 7,–)

☐ Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 7,–) ☐ Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 10,–)

^ Name

^ Anschrift

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

^ Datum und Unterschrift

^ Bank

^ IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2014SZPRIVKLEINANZ.... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ00000947575

Impressum

Das **Sossenheimer Wochenblatt** und der **Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen** erscheinen im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196 / 848080
Fax: 06196 / 848082
info@stadtanzeiger-west.de
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigenannahme:
Telefon: 06196 / 848080
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de
Geschäftsstelle Höchst, Hans Cavalier:
Telefon 069/306638
anzeigen@stadtanzeiger-west.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik,
Gartenstraße 24,
65812 Bad Soden;
Tel. 06196 / 9 50 25 53

Redaktionschluss:
Montag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Montag, 18 Uhr

„Food Truck Friday“

Kulinarisches Angebot aus aller Welt

Am Freitag, 23. Juni, dreht sich in der Zeit von 15 bis 22 Uhr wieder alles rund ums Essen. Dann sind wieder alle hungrigen Food-Freaks zum großen Schlemmen auf der Butterblümchenwiese der Jahrhunderthalle eingeladen.

Der „Food Truck Friday“ kehrt zurück und die Trucker sind vorbereitet. Frankfurts beliebtes Futter-Eldorado lädt wieder ein zum großen Street-Food-Event ein. Klassiker wie Truck Up, Veggiewerk, Juices & More und Crêperia da Laurella sind wieder am Start. Dazu können die Gäste des ersten Food Truck Friday des Jahres aber auch viel Neues entdecken. Wie wäre es denn zum Beispiel mit der Matroschka Food Collection und deren Rolling Schaschlik? Oder es läuft einem eher das Wasser im Munde zusammen, wenn man dem Brutzelverfahren vom Mr. Adobo Foodtruck lauscht: „In der Regel verwendet man für das philippinische Adobo Schweine- oder Hühnerfleisch oder eine Kombination von beiden. **red**

Wilde Camper. ***Weder um Setz- und Brutzeiten noch um Brandgefahr scheren sich Camper, die ihre Zelte überall dort aufschlagen, wo es ihnen gefällt. Zu dem in der Sossenheimer Flutmulde errichteten persönlichen Idyll auf dem Foto gehörte neben frei laufenden Hunden auch ein zünftiges Lagerfeuer. Diesem unerlaubten und überaus leichtsinnigen Szenario machten die Regenschauer des 1. Mai ein Ende. Kompliziert sind die Regeln für das Grillen außerhalb privater Grundstücke allerdings nicht: Es ist definitiv nur auf öffentlichen Grillplätzen erlaubt.*** *mi/Foto: privat*

Die schönsten Küchen

Frischer Wind in deutschen Küchen

Der Trend geht zu Komfort und Wohnlichkeit

Zeig mir, wie du wohnst, und ich sage dir, wer du bist: Dieses Motto gilt besonders für das Herzstück der Wohnung, zu der sich die Küche in den vergangenen Jahren entwickelt hat. Sie ist inzwischen so maßgeschneidert und so einzigartig wie die Bewohner selbst, die sich dort zum Kochen, Plaudern, Feiern und Essen treffen.

Wohnen heißt Wohlfühlen, dies gilt besonders in der Küche, die durch ihre offene Raumgestaltung immer mehr mit den anderen Wohnbereichen verschmilzt. Ein attraktives Verbindungselement sind hier multifunktionale Kochinseln, in die das Kochfeld oder auch die Spüle integriert sein kann. An der einen Seite wird das Essen zubereitet und gekocht, die andere Seite dient als Bar oder Essplatz. Es schließen sich ein Side- oder ein Lowboard oder auch niedrige Schränke im Design der Küche an, die mit gemütlichen Kissen auch als Sitzbank fungieren können.

Stylish sind zudem die neuen Induktions-Kochfelder, die sich weg vom Schwarzton bewegen hin zu heller oder sogar durchsichtiger, eleganter Glaskeramik. Diese transparenten Kochfelder können sogar passend zum Raumkonzept bedruckt werden. Für mehr Leichtigkeit und vor allem Kopffreiheit sorgt der in das Kochfeld integrierte Dunstabzug, der genau dort arbeitet, wo die Küchendünste auch entstehen und sie so schneller entfernt.

Bei den Farben erleben die Blautönen in der Küche eine Renaissance. Besonders angesagt ist das blau-grüne „Aqua“, das Frische und Leichtigkeit versprüht und sich sehr gut mit Weiß oder Magnolie, aber auch mit allen Holztönen kombinieren lässt. Die kühle Eleganz von Blau unterstreicht Fronten in Beton- und Steinoptik oder Arbeitsplatten aus Glas, das sich immer mehr zum Trendmaterial in der Küche mausert. Der eigenen Kreativität sind bei der Küchenplanung nahezu keine Grenzen mehr gesetzt, doch hilfreich ist eine Beratung durch den Fachmann, der alle modernen Innovationen, aber auch klassisch bewährte Konzepte ganz genau kennt. „Kommt der erfahrene Küchenberater nach Hause, kann er gleich passgenau kreative Vorschläge entwickeln sowie das gesamte Einrichtungskonzept der Bewohner entsprechend berücksichtigen“, weiß Küchenexperte Carsten Vogler von Küchen Quelle.

Die Entwicklung in der Küche geht zu mehr Komfort und Funktionalität. So zeigt die in den Kühlschrank integrierte Kamera auf dem Tablet an, was sich noch im Gemüsefach befindet. Ist das Ende des Geschirrspülprogramms erreicht, kommt eine Nachricht auf das mobile Endgerät. Wer seine Lieblingslieder beim Kochen hören will, lässt ein Soundsystem in den Küchensockel integrieren, dessen Steuerung ebenfalls über Smartphone oder Tablet erfolgt. **djd**

Die moderne Küche ist geprägt durch eine offene Raumgestaltung, in der die Bereiche des Wohnens, Essens und Kochens immer mehr miteinander verschmelzen. *Foto: djd/Küchen Quelle GmbH*

Breaking News:

ERSTER OLED-TV VON SONY

Ultradünn, Ultrascharf, Ultra Sound

WELTNEUHEIT! Exklusive Markteinführung nur bei uns

OLED-Display mit 8 Mio. Pixel
Satte Schwarztöne & natürliche Farben für perfekte Bilder

5499.-

0% FINANZIERUNG
166.64 € monatl. Rate
0% effektiver Jahreszins
33 Monate Laufzeit

TV-Lexikon:

OLED-TECHNOLOGIE
Leuchtend organische Dioden für ein besseres Schwarz + Kontrastwerte. So erhalten Sie ein perfektes Kinobild.

ACOUSTIC SURFACE™ TECHNOLOGIE
Der beste Sound
Anders als bei den meisten Fernsehlautsprechern wird der Ton bei diesem Gerät direkt über den gesamten Bildschirm übertragen. Auf diese Weise sind Bild und Ton perfekt aufeinander abgestimmt.

EXTREME X1-PROZESSOR
Ihr Fernseher ist ein Computer – nur mit dem besten Prozessor ausgestattet.

Acoustic Surface | BRAVIA OLED | X1 Extreme | TRILUMINOS DISPLAY

Bildschirmschwingung erzeugt mitreißenden Sound

Basspower mit integriertem Subwoofer

Stets ein schönes Bild und aufgeräumte Rückseite

WELTNEUHEIT

SONY

SONY KD 65 A1 BAEP
4K HDR Android TV™ mit Sprachsteuerung
- 4K High Dynamic Range: Spektakuläre Kontraste, lebendige Farben und beeindruckende 4K-Detailtiefe.
- X1 Extreme: Sony´s bester 4K HDR Bildprozessor - mehr Leistung, mehr Brillanz.
- Acoustic Surface: Erleben Sie kristallklaren Stereo Sound direkt aus dem Bildschirm dank einzigartiger Soundtechnologie.
- TRILUMINOS™ Display: Entdecken Sie lebensechte Farben und Schattierungen.
- Durchschnittlicher Jahresverbrauch 214 kWh Energie lt. Hersteller

Art. Nr.: 2233416

Energieeffizienz-Klasse A

0% effekt. Jahreszins. Ab 10 bis zu 33 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10.- ab einer Finanzierungssumme von € 100.-.
Vermittlung erfolgt ausschließlich für unseren Finanzierungspartner: Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstr. 31, 80336 München.

Gültig ab 31.05.17. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Alle Preise sind Abholpreise. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Keine Mitnahmegarantie. Angebot, Ertrag, Lieferung, Vorrat reichen. Abbildungen ähnlich und Dekoration nicht enthalten.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

Media Markt®